

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
GR	11			Nahrungs- und Genussmittelabfälle					
UG	111			Abfälle aus der Nahrungsmittelprodukt ion					
AA	11102			überlagerte Lebensmittel					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11102	77	g	überlagerte Lebensmittel	gefährlich kontaminiert				
AA	11103			Spelze, Spelzen- und Getreidestaub					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11103	77	g	Spelze, Spelzen- und Getreidestaub	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11104			Würzmittelrückstände					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11104	77	g	Würzmittelrückstände	gefährlich kontaminiert				
AA	11110			Melasse					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11110	77	g	Melasse	gefährlich kontaminiert				
AA	11111			Teig					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11111	77	g	Teig	gefährlich kontaminiert				
AA	11112			Rübenschnitzel, Rübenschwänze					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11112	77	g	Rübenschnitzel, Rübenschwänze	gefährlich kontaminiert				
AA	11114			sonstige schlammförmige Nahrungsmittelabfälle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11114	77	g	sonstige schlammförmige Nahrungsmittelabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	11115			Rückstände aus der Konserven- und Tiefkühlfabrikation (Fleisch, Fisch)					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11115	77	g	Rückstände aus der Konserven- und Tiefkühlfabrikation (Fleisch, Fisch)	gefährlich kontaminiert				
AA	11116			überlagerte Lebensmittelkonserven ; Glas und Metall					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11116	77	g	überlagerte Lebensmittelkonserven ; Glas und Metall	gefährlich kontaminiert				
AA	11117			Rückstände aus der Konserven- und Tiefkühlfabrikation (Obst, Gemüse, Pilze)					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11117	77	g	Rückstände aus der Konserven- und Tiefkühlfabrikation (Obst, Gemüse, Pilze)	gefährlich kontaminiert				
UG	114			Abfälle aus der Genussmittelproduktio n					
AA	11401			überlagerte Genussmittel					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11401	77	g	überlagerte Genussmittel	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11402			Tabakstaub, Tabakgrus, Tabakrippen					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11402	77	g	Tabakstaub, Tabakgrus, Tabakrippen	gefährlich kontaminiert				
AA	11404			Malztreber, Malzkeime, Malzstaub					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11404	77	g	Malztreber, Malzkeime, Malzstaub	gefährlich kontaminiert				
AA	11405			Hopfentreber					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11405	77	g	Hopfentreber	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11406			Ausputz- und Schwimmgerte					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11406	77	g	Ausputz- und Schwimmgerte	gefährlich kontaminiert				
AA	11407			Obst-, Getreide- und Kartoffelschlempe					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11407	77	g	Obst-, Getreide- und Kartoffelschlempe	gefährlich kontaminiert				
AA	11411			Trub und Schlamm aus Brauereien					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11411	77	g	Trub und Schlamm aus Brauereien	gefährlich kontaminiert				
AA	11413			Schlamm aus der Weinbereitung					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11413	77	g	Schlamm aus der Weinbereitung	gefährlich kontaminiert				
AA	11414			Schlamm aus Brennereien					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11414	77	g	Schlamm aus Brennereien	gefährlich kontaminiert				
AA	11415			Trester					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11415	77	g	Trester	gefährlich kontaminiert				
AA	11416			Fabrikationsrückstände von Kaffee (zB Röstgut und Extraktionsrückstände)					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11416	77	g	Fabrikationsrückstände von Kaffee (zB Röstgut und Extraktionsrückstände)	gefährlich kontaminiert				
AA	11417			Fabrikationsrückstände von Tee					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11417	77	g	Fabrikationsrückstände von Tee	gefährlich kontaminiert				
AA	11418			Fabrikationsrückstände von Kakao					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11418	77	g	Fabrikationsrückstände von Kakao	gefährlich kontaminiert				
AA	11419			Hefe oder hefeähnliche Rückstände					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11419	77	g	Hefe oder hefeähnliche Rückstände	gefährlich kontaminiert				
AA	11421			Spül- und Waschwasser mit schädlichen Verunreinigungen, organisch belastet					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11421	77	g	Spül- und Waschwasser mit schädlichen Verunreinigungen, organisch belastet	gefährlich kontaminiert				
AA	11422			Schlamm aus der Tabakverarbeitung					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11422	77	g	Schlamm aus der Tabakverarbeitung	gefährlich kontaminiert				
AA	11423			Rückstände und Abfälle aus der Fruchtsaftproduktion					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11423	77	g	Rückstände und Abfälle aus der Fruchtsaftproduktion	gefährlich kontaminiert				
UG	117			Abfälle aus der Futtermittelproduktion					
AA	11701			Futtermittel					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11701	77	g	Futtermittel	gefährlich kontaminiert				
AA	11702			überlagerte Futtermittel					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	11702	77	g	überlagerte Futtermittel	gefährlich kontaminiert				
AA	11703			überlagerte Futtermittelkonserven; Glas und Metall					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	11703	77	g	überlagerte Futtermittelkonserven; Glas und Metall	gefährlich kontaminiert				
GR	12			Abfälle pflanzlicher und tierischer Fetterzeugnisse					
UG	121			Abfälle aus der Produktion pflanzlicher und tierischer Öle					
AA	12101			Ölsaatenrückstände					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12101	77	g	Ölsaatenrückstände	gefährlich kontaminiert				
AA	12102			verdorbene Pflanzenöle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12102	77	g	verdorbene Pflanzenöle	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	123			Abfälle aus der Produktion pflanzlicher und tierischer Fette und Wachse					
AA	12301			Wachse (pflanzliche und tierische)					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12301	77	g	Wachse (pflanzliche und tierische)	gefährlich kontaminiert				
AA	12302			Fette (zB Frittieröle)					Abfallart auch zu verwenden für Tierfett der Kat. 3 gemäß EU- Verordnung (EG) Nr. 1069/2009 mit Hygienevorschriften für nicht für den menschlichen Verzehr bestimmte tierische Nebenprodukte und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1774/2002 (Verordnung über tierische Nebenprodukte) ABl. Nr. L 300 vom 14.11.2009 S. 1 idgF.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									(soweit nicht zur biologischen Verwertung bestimmt).
AA	12302	77	g	Fette (zB Frittieröle)	gefährlich kontaminiert				
AA	12303		g	Ziehmittlrückstände					
AA	12303	88		Ziehmittlrückstände	ausgestuft				
AA	12304		g	Fettsäurerückstände (pflanzliche und tierische)					
AA	12304	88		Fettsäurerückstände (pflanzliche und tierische)	ausgestuft				für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
UG	125			Emulsionen und Gemische mit pflanzlichen und tierischen Fettprodukten					
AA	12501			Inhalt von Fettabscheidern					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									verwenden
AA	12501	77	g	Inhalt von Fettabscheidern	gefährlich kontaminiert				
AA	12502			Molke					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12502	77	g	Molke	gefährlich kontaminiert				
AA	12503			Öl-, Fett- und Wachsemulsionen					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12503	77	g	Öl-, Fett- und Wachsemulsionen	gefährlich kontaminiert				
UG	126			Produkte aus Pflanzenölen					
AA	12601		g	Schmier- und Hydrauliköle, mineralölfrei					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	12601	88		Schmier- und Hydrauliköle, mineralölfrei	ausgestuft				
UG	127			Schlämme aus der Produktion pflanzlicher und tierischer Fette					
AA	12702			Schlamm aus der Speisefettproduktion					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12702	77	g	Schlamm aus der Speisefettproduktion	gefährlich kontaminiert				
AA	12703			Schlamm aus der Speiseölproduktion					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12703	77	g	Schlamm aus der Speiseölproduktion	gefährlich kontaminiert				
AA	12704			Zentrifugenschlamm					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									verwenden
AA	12704	77	g	Zentrifugenschlamm	gefährlich kontaminiert				
UG	129			Raffinationsrückstände aus der Verarbeitung pflanzlicher und tierischer Fette					
AA	12901			Bleicherde, ölhaltig					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	12901	77	g	Bleicherde, ölhaltig	gefährlich kontaminiert				auch zu verwenden für gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt wurden
AA	12901	91		Bleicherde, ölhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
GR	13			Abfälle aus der Tierhaltung und Schlachtung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	131			Schlachtabfälle					
AA	13101			Borsten und Horn					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13101	77	g	Borsten und Horn	gefährlich kontaminiert				
AA	13102			Knochen					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13102	77	g	Knochen	gefährlich kontaminiert				
AA	13103			Innereien					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13103	77	g	Innereien	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	13104			Geflügel					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13104	77	g	Geflügel	gefährlich kontaminiert				
AA	13105			Fisch					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13105	77	g	Fisch	gefährlich kontaminiert				
AA	13106			Blut					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13106	77	g	Blut	gefährlich kontaminiert				
AA	13107			Federn					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13107	77	g	Federn	gefährlich kontaminiert				
AA	13108			Magen- und Darminhalte					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13108	77	g	Magen- und Darminhalte	gefährlich kontaminiert				
AA	13109			Wildabfälle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13109	77	g	Wildabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	13110			Fleisch- und Hautreste, Därme, sonstige Tierkörpernteile					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	13110	77	g	Fleisch- und Hautreste, Därme, sonstige Tierkörper Teile	gefährlich kontaminiert				
UG	134			Tierkörper					
AA	13401		gn	Versuchstiere					
AA	13402			Konfiskate					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13402	77	g	Konfiskate	gefährlich kontaminiert				
AA	13403			Kadaver					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13403	77	g	Kadaver	gefährlich kontaminiert				
AA	13404			Tierkörper Teile					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	13404	77	g	Tierkörperteile	gefährlich kontaminiert				
UG	137			Tierische Fäkalien					
AA	13701			Geflügelkot					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13701	77	g	Geflügelkot	gefährlich kontaminiert				
AA	13702			Schweinegülle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13702	77	g	Schweinegülle	gefährlich kontaminiert				
AA	13703			Rindergülle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13703	77	g	Rindergülle	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	13704			Mist					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	13704	77	g	Mist	gefährlich kontaminiert				
AA	13705		gn	Mist, infektiös					Diese Abfälle dürfen keiner biologischen Verwertung zugeführt werden
AA	13706		gn	Kot, infektiös					Diese Abfälle dürfen keiner biologischen Verwertung zugeführt werden
AA	13707		gn	Gülle, infektiös					Diese Abfälle dürfen keiner biologischen Verwertung zugeführt werden
GR	14			Häute und Lederabfälle					
UG	141			Abfälle von Häuten und Fellen					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	14101			Leimleder					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	14101	77	g	Leimleder	gefährlich kontaminiert				
AA	14102			Rohspalt					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	14102	77	g	Rohspalt	gefährlich kontaminiert				
AA	14103			Gelatinespalt					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	14103	77	g	Gelatinespalt	gefährlich kontaminiert				
AA	14104			Häute und Felle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	14104	77	g	Häute und Felle	gefährlich kontaminiert				
UG	144			Abfälle aus Gerbereien (ausgenommen Lederchemikalien)					
AA	14401			Äschereischlamm					
AA	14401	77	g	Äschereischlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	14401	91		Äschereischlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	14402			Gerbereischlamm					
AA	14402	77	g	Gerbereischlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	14402	91		Gerbereischlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	147			Lederabfälle					
AA	14702			Chromlederabfälle					
AA	14702	77	g	Chromlederabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	14703			Pelzabfälle und nicht chromgegerbte Leder					
AA	14703	77	g	Pelzabfälle und nicht chromgegerbte Leder	gefährlich kontaminiert				
AA	14704			Lederschleifschlamm, Ledermehl					
AA	14704	77	g	Lederschleifschlamm, Ledermehl	gefährlich kontaminiert				
AA	14706			sonstige Abfälle aus der Pelz- und Lederverarbeitung					
AA	14706	77	g	sonstige Abfälle aus der Pelz- und Lederverarbeitung	gefährlich kontaminiert				
GR	17			Holzabfälle					
UG	171			Holzabfälle aus der Be- und Verarbeitung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17101			Rinde aus der Be- und Verarbeitung					Abfallart ist nicht zu verwenden für Rinde zur biologischen Verwertung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung, BGBI. II Nr. 2001/292, in der jeweils geltenden Fassung.
AA	17101	77	g	Rinde aus der Be- und Verarbeitung	gefährlich kontaminiert				
AA	17102			Schwarten, Spreißel aus naturbelassenem, sauberem, unbeschichtetem Holz					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	17103			Sägemehl und Sägespäne aus naturbelassenem, sauberem, unbeschichtetem Holz					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17104			Holzschleifstäube und - schlämme			17216 g oder 17217 g		
AA	17104	01		Holzschleifstäube und - schlämme	(aus) behandeltes(m) Holz		17216 g oder 17217 g		zB aus lackiertem oder beschichtetem Holz
AA	17104	02		Holzschleifstäube und - schlämme	(aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz		17216 g oder 17217 g		
AA	17104	03		Holzschleifstäube und - schlämme	(aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei		17216 g oder 17217 g		zB aus mit schwermetallfreiem Leinöl behandeltem Holz
AA	17114			Staub und Schlamm aus der Spanplattenherstellung			17216 g oder 17217 g		
AA	17115			Spanplattenabfälle			17216 g oder 17217 g		Abfälle aus der Produktion
UG	172			Holzabfälle aus der Anwendung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17201			Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt			17213 g oder 17214 g		verunreinigte, aber nicht gefährliche Abfälle sind den Abfallarten 17218, 17211 oder 17212 zuzuordnen; Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus Holz, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ STOT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder "Totenkopf" zu kennzeichnen waren

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17201	01		Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt	(aus) behandeltes(m) Holz		17213 g oder 17214 g		zB lackiertes oder beschichtetes Holz; Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus Holz, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ STOT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder "Totenkopf" zu kennzeichnen waren

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17201	02		Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt	(aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz		17213 g oder 17214 g		Für Baum- und Strauchschnitt zur Verbrennung ist die Information aus der Abfallverbrennungs- verordnung (AVV), BGBL. II, Nr. 2002/389 idgF. in Anlage 9, Kapitel 2.4 f) relevant;
AA	17201	03		Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt	(aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei		17213 g oder 17214 g		zB mit schwermetallfreiem Leinöl behandelt;
AA	17201	04		Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt	Altholz stofflich				Aus der Quellensortierung (zB bei Abfallsammelzentren) oder aus einer nachfolgenden dem Stand der Technik entsprechenden Sortierung stammende Holzabfälle, die für das Recycling geeignet sind. Diese Spezifizierung kann

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									auch Gemische aller drei Spezifizierungen 01 bis 03 umfassen, sofern sie für das Recycling geeignet sind
AA	17202			Bau- und Abbruchholz			17213 g oder 17214 g; 17209 g oder 17208 g		Für Brandholz, das aus dem Brand von gefährlichem Holz stammt (zB kreosotimprägnierte Scheunen) ist die gefährliche Abfallart 17213 zu verwenden
AA	17202	01		Bau- und Abbruchholz	(aus) behandeltes(m) Holz		17213 g oder 17214 g		Abfälle aus lackiertem oder beschichtetem Holz wie zB Fensterholz oder Türenholz
AA	17202	02		Bau- und Abbruchholz	(aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz		17213 g oder 17214 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17202	03		Bau- und Abbruchholz	(aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei		17213 g oder 17214 g		
AA	17202	04		Bau- und Abbruchholz	Altholz stofflich				Aus der Quellensortierung (zB bei Abfallsammelzentren oder Baustellen) oder aus einer nachfolgenden dem Stand der Technik entsprechenden Sortierung stammende Holzabfälle, die für das Recycling geeignet sind. Diese Gemische können auch alle drei Spezifizierungen 01 bis 03 umfassen, sofern sie für das Recycling geeignet sind
AA	17203			Holzwohle			17213 g oder 17214 g		
AA	17207		g	Eisenbahnschwellen					
AA	17207	88		Eisenbahnschwellen	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17208		g	Holz (zB Pfähle und Masten), salzimprägniert, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften		17215		17215	zB kyanisierte oder mit nicht fixierten Salzen behandelte Hölzer
AA	17209		g	Holz (zB Pfähle und Masten), teerölimprägniert					
AA	17209	88		Holz (zB Pfähle und Masten), teerölimprägniert	ausgestuft				
AA	17211			Sägemehl und -späne, durch organische Chemikalien (zB ausgehärtete Lacke, organische Beschichtungen) verunreinigt, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		17216 g	17216 g		Sägemehl von nicht verunreinigten lackierten und organisch beschichteten Holzabfällen (zB Möbel, Fenster)
AA	17212			Sägemehl und -späne, durch anorganische Chemikalien (zB Säuren, Laugen, Salze) verunreinigt, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		17217 g	17217 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17213		g	Holzballagen, Holzabfälle und Holzwohle, durch organische Chemikalien (zB Mineralöle, Lösemittel, nicht ausgehärtete Lacke) verunreinigt				17218	auch Abfälle und Bearbeitungsrückständ e von Hölzern, die mit organischen Holzschutzmitteln imprägniert sind (ausgenommen nicht verunreinigte lackierte und organisch beschichtete Hölzer wie zB Möbel oder Fenster und Türen). Abfallart auch zu verwenden für Brandholz aus der unvollständigen Verbrennung von gefährlichem Holz
AA	17214		g	Holzballagen, Holzabfälle und Holzwohle, durch anorganische Chemikalien (zB Säuren, Laugen, Salze) verunreinigt				17215	
AA	17215			Holz (zB Pfähle und Masten), salzimpregniert, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		17208 g	17208 g		nicht kyanisierte (=mit Quecksilbersalzen behandelte) oder mit fixierten Salzen behandelte Hölzer wie zB. Gartenzäune;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallart auch zu verwenden für Holzabfälle, die durch andere anorganische Chemikalien (zB Säuren, Laugen) verunreinigt
AA	17216		g	Sägemehl und -späne, durch organische Chemikalien (zB Mineralöle, Lösemittel, nicht ausgehärtete Lacke) verunreinigt, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften		17211		17211	als Aufsaugmittel verwendet oder so kontaminiert, dass eine gefahrenrelevante Eigenschaft zutrifft
AA	17217		g	Sägemehl und -späne, durch anorganische Chemikalien (zB Säuren, Laugen, Salze) verunreinigt, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften		17212		17212	zB als Aufsaugmittel verwendet oder so kontaminiert, dass eine gefahrenrelevante Eigenschaft zutrifft
AA	17218			Holzabfälle, organisch behandelt (zB ausgehärtete Lacke, organische Beschichtungen)			17213 g		lackierte und organisch beschichtete Holzabfälle (zB Möbel), nicht gefährlich verunreinigt

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	17219			Recyclingholz, qualitätsgesichert					Abfallart darf nur mit gültigem Beurteilungsnachweis gemäß Recyclingholz- verordnung idgF. verwendet werden
GR	18			Zellulose-, Papier- und Pappeabfälle					
UG	181			Abfälle aus der Zellstoffherstellung					
AA	18101			Rückstände aus der Zellstoffherstellung					
AA	18101	77	g	Rückstände aus der Zellstoffherstellung	gefährlich kontaminiert				
AA	18102			Rückstände aus der Chemikalienrückgewin- nung der Zellstoffherstellung					
AA	18102	77	g	Rückstände aus der Chemikalienrückgewin- nung der Zellstoffherstellung	gefährlich kontaminiert				
UG	184			Abfälle aus der Zelluloseverarbeitung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	18401			Rückstände aus der Papiergewinnung ohne Altpapieraufbereitung					
AA	18401	77	g	Rückstände aus der Papiergewinnung ohne Altpapieraufbereitung	gefährlich kontaminiert				
AA	18407			Rückstände aus der Altpapierverarbeitung (zB Spuckstoffe, Rejekte)					
AA	18407	77	g	Rückstände aus der Altpapierverarbeitung (zB Spuckstoffe, Rejekte)	gefährlich kontaminiert				
AA	18408			Abfälle aus der Zelluloseregeneratfaser herstellung					
AA	18408	77	g	Abfälle aus der Zelluloseregeneratfaser herstellung	gefährlich kontaminiert				
UG	187			Papier- und Pappeabfälle					
AA	18701			Schnitt- und Stanzabfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	18701	77	g	Schnitt- und Stanzabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	18702			Papier und Pappe, beschichtet					Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus beschichtetem Papier und Pappe, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ STOT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E-explosions- gefährlich" oder "Totenkopf" zu kennzeichnen waren
AA	18702	77	g	Papier und Pappe, beschichtet	gefährlich kontaminiert				
AA	18703			Fotopapier					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	18703	77	g	Fotopapier	gefährlich kontaminiert				
AA	18704			wachsgetränktes Papier					
AA	18704	77	g	wachsgetränktes Papier	gefährlich kontaminiert				
AA	18705			Bitumenpappe und bitumengetränktes Papier			54913 g		falls teerhaltig (PAK), ist die gefährliche Abfallart 54913 zu verwenden
AA	18706			Papierklischees, Makulatur					
AA	18706	77	g	Papierklischees, Makulatur	gefährlich kontaminiert				
AA	18709			Papierfilter, ölgetränkt					
AA	18709	88		Papierfilter, ölgetränkt	ausgestuft				
AA	18710		g	Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend organisch					
AA	18710	88		Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend organisch	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	18711		g	Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend anorganisch					
AA	18711	88		Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend anorganisch	ausgestuft				
AA	18712		g	Zellstofftücher mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend organisch					
AA	18712	88		Zellstofftücher mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend organisch	ausgestuft				
AA	18713		g	Zellstofftücher mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend anorganisch					
AA	18713	88		Zellstofftücher mit schädlichen Verunreinigungen, vorwiegend anorganisch	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	18714		g	Verpackungsmaterial mit schädlichen Verunreinigungen oder Restinhalten, vorwiegend organisch					
AA	18714	88		Verpackungsmaterial mit schädlichen Verunreinigungen oder Restinhalten, vorwiegend organisch	ausgestuft				
AA	18715		g	Verpackungsmaterial mit schädlichen Verunreinigungen oder Restinhalten, vorwiegend anorganisch					
AA	18715	88		Verpackungsmaterial mit schädlichen Verunreinigungen oder Restinhalten, vorwiegend anorganisch	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	18718			Altpapier, Papier und Pappe, unbeschichtet					Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus unbeschichtetem Papier oder Pappe, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ STOT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder "Totenkopf" zu kennzeichnen waren
AA	18718	77	g	Altpapier, Papier und Pappe, unbeschichtet	gefährlich kontaminiert				
GR	19			Andere Abfälle aus der Verarbeitung und Veredelung tierischer und pflanzlicher Produkte					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									verwenden
UG	199			Andere Abfälle aus der Verarbeitung und Veredelung tierischer und pflanzlicher Produkte					
AA	19901			Stärkeschlamm					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	19901	77	g	Stärkeschlamm	gefährlich kontaminiert				
AA	19903			Gelatineabfälle					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	19903	77	g	Gelatineabfälle	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	19904			Rückstände aus der Kartoffelstärkeprodukti on					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	19904	77	g	Rückstände aus der Kartoffelstärkeprodukti on	gefährlich kontaminiert				
AA	19905			Rückstände aus der Maisstärkeproduktion					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	19905	77	g	Rückstände aus der Maisstärkeproduktion	gefährlich kontaminiert				
AA	19906			Rückstände aus der Reisstärkeproduktion					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	19906	77	g	Rückstände aus der Reisstärkeproduktion	gefährlich kontaminiert				
AA	19908		g	Seifenunterlauge					
AA	19908	88		Seifenunterlauge	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	19909			Sudkesselrückstände (Seifenherstellung)					
AA	19909	77	g	Sudkesselrückstände (Seifenherstellung)	gefährlich kontaminiert				
AA	19910			Schlamm aus Seifensiedereien					
AA	19910	77	g	Schlamm aus Seifensiedereien	gefährlich kontaminiert				
AA	19911			Darmabfälle aus der Verarbeitung					für die biologische Verwertung sind die zutreffenden Abfallarten der Abfallgruppe 92 zu verwenden
AA	19911	77	g	Darmabfälle aus der Verarbeitung	gefährlich kontaminiert				
GR	31			Abfälle mineralischen Ursprungs (ohne Metallabfälle)					
UG	311			Ofenausbrüche, Hütten- und Gießereischutt					
AA	31103			Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen		31108 g	31108 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31103	91		Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31108 91 g		
AA	31104			Ofenausbruch aus nichtmetallurgischen Prozessen		31109 g	31109 g		
AA	31104	91		Ofenausbruch aus nichtmetallurgischen Prozessen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31109 91 g		
AA	31105			Ausbruch aus Feuerungs- und Verbrennungsanlagen		31109 g	31109 g		
AA	31105	91		Ausbruch aus Feuerungs- und Verbrennungsanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31109 91 g		
AA	31108		g	Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen		31103		31103	
AA	31108	91	g	Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen mit produktionsspezifisch schädlichen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Beimengungen					
AA	31109		g	Ofenausbruch aus nichtmetallurgischen Prozessen mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen		31104 oder 31105		31104 oder 31105	
AA	31109	91	g	Ofenausbruch aus nichtmetallurgischen Prozessen mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31111			Hütten- und Gießereischutt					
AA	31111	77	g	Hütten- und Gießereischutt	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31111	91		Hütten- und Gießereischutt	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	312			Metallurgische Schlacken, Krätzen und Stäube					
AA	31202			Kupolofenschlacke					
AA	31202	77	g	Kupolofenschlacke	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31202	91		Kupolofenschlacke	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31203		g	Schlacken aus NE- Metallschmelzen					
AA	31203	88		Schlacken aus NE- Metallschmelzen	ausgestuft				
AA	31203	50		Schlacken aus NE- Metallschmelzen	aus der thermischen Kupfermetallurgie (Erst- und Zweit- schmelze)				Schlacken aus der thermischen Beryllium- Kupfermetallurgie sind der gefährlichen SN 31203 zuzuordnen; Schlacken aus der thermischen Zinkmetallurgie (Erst- und Zweitschmelze) - siehe SN 31210.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31203	91	g	Schlacken aus NE- Metallschmelzen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31204		g	Bleikrätze					
AA	31204	88		Bleikrätze	ausgestuft				
AA	31204	91	g	Bleikrätze	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31205			Leichtmetallkrätze, aluminiumhaltig			31224 g		Abfallart nicht zu verwenden für Metallkrätzen, die das Gefahrenmerkmal HP3 bzw. UN Klasse 4.3 erfüllen
AA	31205	91		Leichtmetallkrätze, aluminiumhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31224 91 g		
AA	31206			Leichtmetallkrätze, magnesiumhaltig			31224 g		Abfallart nicht zu verwenden für Metallkrätzen, die das Gefahrenmerkmal HP3 bzw. UN Klasse 4.3 erfüllen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31206	91		Leichtmetallkrätze, magnesiumhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31224 91 g		
AA	31207		g	Schlacken aus Schmelzelektrolysen					
AA	31207	88		Schlacken aus Schmelzelektrolysen	ausgestuft				
AA	31207	91	g	Schlacken aus Schmelzelektrolysen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31208			Eisenoxid, gesintert					
AA	31208	77	g	Eisenoxid, gesintert	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31208	91		Eisenoxid, gesintert	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31210			Zinkschlacke					Es handelt sich hierbei um Schlacke aus der thermischen Zinkmetallurgie. Zinkhaltige Schlacke ist unter der gefährlichen Abfallart

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									SN 31203 bzw. nach Ausstufung unter der Abfallart SN 31203 88 einzustufen.
AA	31210	77	g	Zinkschlacke	gefährlich kontaminiert				
AA	31210	91		Zinkschlacke	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31211		g	Salzschlacken, aluminiumhaltig					
AA	31211	88		Salzschlacken, aluminiumhaltig	ausgestuft				
AA	31211	91	g	Salzschlacken, aluminiumhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31212		g	Salzschlacken, magnesiumhaltig					
AA	31212	88		Salzschlacken, magnesiumhaltig	ausgestuft				
AA	31212	91	g	Salzschlacken, magnesiumhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31213			Zinnaschen					
AA	31213	77	g	Zinnaschen	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31213	91		Zinnaschen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31214		g	Bleiaschen					
AA	31214	88		Bleiaschen	ausgestuft				
AA	31214	91	g	Bleiaschen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31215			Gichtgasstäube					
AA	31215	77	g	Gichtgasstäube	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31215	91		Gichtgasstäube	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31217		g	Filterstäube, NE- metallhaltig					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31217	88		Filterstäube, NE- metallhaltig	ausgestuft				
AA	31217	91	g	Filterstäube, NE- metallhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31218			Elektroofenschlacke			31221 g		
AA	31218	91		Elektroofenschlacke	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31221 91 g		
AA	31219			Hochofenschlacke			31221 g		
AA	31219	91		Hochofenschlacke	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31221 91 g		
AA	31220			Konverterschlacke			31221 g		
AA	31220	91		Konverterschlacke	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31221 91 g		
AA	31221		g	sonstige Schlacke aus der Stahlerzeugung					
AA	31221	88		sonstige Schlacke aus der Stahlerzeugung	ausgestuft				
AA	31221	91	g	sonstige Schlacke aus der Stahlerzeugung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31222			Krätzen aus der Eisen- und Stahlerzeugung			31223 g		
AA	31222	91		Krätzen aus der Eisen- und Stahlerzeugung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31223 91 g		
AA	31223		g	Stäube, Aschen und Krätzen aus sonstigen Schmelzprozessen					
AA	31223	88		Stäube, Aschen und Krätzen aus sonstigen Schmelzprozessen	ausgestuft				
AA	31223	51		Stäube, Aschen und Krätzen aus sonstigen Schmelzprozessen	aus der thermischen Kupfer- oder Zinkmetallurgie		31223 g, 31224 g		Ausgenommen von dieser nicht gefährlichen Abfallart sind Filterstaub und andere feste Abfälle aus der Abgasbehandlung der thermischen Kupfer- oder Zinkmetallurgie sowie Krätzen und Abschaum aus der thermischen Zink- und Kupfermetallurgie, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben; letztere sind

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									der gefährlichen Abfallart SN 31224 zuzuordnen. Die Abfallart SN 31223 51 ist auch zu verwenden für Kupferoxid-Walzzunder ohne gefahrenrelevante Eigenschaften. Unter die Abfallart SN 31223 51 dürfen keine Krätzen oder Abschaum aus der Beryllium-Kupfermetallurgie eingestuft werden; diese fallen unter die gefährliche Abfallart SN 31223.
AA	31223	91	g	Stäube, Aschen und Krätzen aus sonstigen Schmelzprozessen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31224		g	Metallkrätze, gasbildend				31205 oder 31206	Abfallart zu verwenden für Metallkrätzen, die das Gefahrenmerkmal HP3 bzw. UN Klasse 4.3 erfüllen
AA	31224	91	g	Metallkrätze, gasbildend	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	313			Aschen, Schlacken und Stäube aus der thermischen Abfallbehandlung und aus Feuerungsanlagen					
AA	31301			Flugaschen und -stäube aus sonstigen Feuerungsanlagen			31309 g oder 31301 77 g		Darunter fallen auch Aschen und Stäube aus sonstigen Mitverbrennungsanlage n, die den Vorgaben der Anlage 8 Kapitel 1.3 der Abfallverbrennungsver- ordnung idGF. unterliegen und in denen nur Abfälle mit einem Beurteilungsnachweis gemäß Anlage 8 Kapitel 2.12 AVV verbrannt werden, sofern keine gefahrenrelevanten Eigenschaften zutreffen (zB HP 14 ökotoxisch durch hohe Zinkoxidgehalte); auch Bettasche aus der Wirbelschichtfeuerung, sofern keine gefahrenrelevanten Eigenschaften zutreffen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									(zB durch hohe Zinkoxidgehalte). Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung dieser Aschen die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31301	77	g	Flugaschen und -stäube aus sonstigen Feuerungsanlagen	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31301	91		Flugaschen und -stäube aus sonstigen Feuerungsanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31305			Kohlenasche			31309 g oder falls zutreffend 31308 g oder 31305 77 g		Darunter fallen auch Aschen und Stäube aus Kraftwerksanlagen, die den Vorgaben der Anlage 8 Kapitel 1.2 der Abfallverbrennungsver- ordnung (AVV) in der jeweils geltenden Fassung unterliegen und in denen nur Abfälle mit einem Beurteilungsnachweis gemäß Anlage 8 Kapitel 2.12 AVV verbrannt werden, sofern keine gefahrenrelevanten Eigenschaften zutreffen (zB HP 14 ökotoxisch durch hohe Zinkoxidgehalte). Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Kohlenasche die Regelvermutung, dass der Abfall keine

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31305	77	g	Kohlenasche	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31305	91		Kohlenasche	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31306			Holzasche, Strohasche (Pflanzenasche)			31306 77 g 31309 g oder falls zutreffend 31308 g		Abfallart ist nicht zu verwenden für Pflanzenasche als Zuschlagstoff zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung, in der jeweils geltenden Fassung. Unter diese Schlüsselnummer fallen Aschen aus der Verbrennung von nicht gefährlichen, nur mechanisch behandelten Hölzern oder Pflanzen (zB Stroh, Miscanthus).SN auch zu verwenden für Rückstände von Holzvergasungsanlagen, die Biomasse und keine Abfälle einsetzen. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Holzasche (Pflanzenasche) die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31306	70		Holzasche, Strohasche (Pflanzenasche)	Rostaschen		31306 77 g		Abfallart ist nicht zu verwenden für Pflanzenasche als Zuschlagstoff zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung, in der jeweils geltenden Fassung. Unter diese Schlüsselnummer fallen Rostaschen aus der Verbrennung von nicht gefährlichen, nur

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mechanisch behandelten Hölzern oder von Pflanzen (zB Stroh, Miscanthus).Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Holzasche (Pflanzenasche) die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31306	72		Holzasche, Strohasche (Pflanzenasche)	Flugaschen		31306 77 g		Abfallart ist nicht zu verwenden für Pflanzenasche als Zuschlagstoff zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung, in der jeweils geltenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Fassung. Unter diese Schlüsselnummer fallen Flugaschen aus der Verbrennung von nicht gefährlichen, nur mechanisch behandelten Hölzern oder von Pflanzen (zB Stroh, Miscanthus). Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Holzasche (Pflanzenasche) die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31306	74		Holzasche, Strohasche (Pflanzenasche)	Feinstflugaschen		31306 77 g		Abfallart ist nicht zu verwenden für Pflanzenasche als Zuschlagstoff zur Kompostierung entsprechend den

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									<p>Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung, in der jeweils geltenden Fassung. Unter diese Schlüsselnummer fallen Feinstflugaschen aus der Verbrennung von nicht gefährlichen, nur mechanisch behandelten Hölzern oder von Pflanzen (zB Stroh, Miscanthus). Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Holzasche (Pflanzenasche) die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.</p>

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31306	77	g	Holzasche, Strohasche (Pflanzenasche)	gefährlich kontaminiert				Abfallart ist nicht zu verwenden für Pflanzenasche als Zuschlagstoff zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung, in der jeweils geltenden Fassung; auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden.
AA	31306	91		Holzasche, Strohasche (Pflanzenasche)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31307			Kesselschlacke					
AA	31307	77	g	Kesselschlacke	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31307	91		Kesselschlacke	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31308		g	Schlacken und Aschen aus Abfallverbrennungsan- lagen					
AA	31308	88		Schlacken und Aschen aus Abfallverbrennungsan- lagen	ausgestuft				
AA	31308	91	g	Schlacken und Aschen aus Abfallverbrennungsan- lagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31309		g	Flugaschen und -stäube aus Abfallverbrennungsan- lagen					
AA	31309	88		Flugaschen und -stäube aus Abfallverbrennungsan- lagen	ausgestuft				
AA	31309	91	g	Flugaschen und -stäube aus Abfallverbrennungsan- lagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31312		g	festе salzhaltige Rückstände aus der Rauchgasreinigung von Abfallverbrennungsan- lagen und Abfallpyrolyseanlagen					
AA	31312	88		festе salzhaltige Rückstände aus der Rauchgasreinigung von Abfallverbrennungsan- lagen und Abfallpyrolyseanlagen	ausgestuft				
AA	31312	91	g	festе salzhaltige Rückstände aus der Rauchgasreinigung von Abfallverbrennungsan- lagen und Abfallpyrolyseanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31314		g	festе salzhaltige Rückstände aus der Rauchgasreinigung von Feuerungsanlagen für konventionelle Brennstoffe (ohne Rea- Gipse)					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31314	88		festе salzhaltige Rückstände aus der Rauchgasreinigung von Feuerungsanlagen für konventionelle Brennstoffe (ohne Rea- Gipse)	ausgestuft				
AA	31314	91	g	festе salzhaltige Rückstände aus der Rauchgasreinigung von Feuerungsanlagen für konventionelle Brennstoffe (ohne Rea- Gipse)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31315			Rea-Gipse			31314 g		Nicht gereinigte sulfit- und sulfathaltige Rauchgasentschwefelu- ngsrückstände zB aus der Additiventschwefelung fallen nicht unter diese Abfallart; sie sind der gefährlichen SN 31414 zuzuordnen.
AA	31315	91		Rea-Gipse	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31316		g	Schlacken und Aschen aus					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Abfallpyrolyseanlagen					
AA	31316	88		Schlacken und Aschen aus Abfallpyrolyseanlagen	ausgestuft				
AA	31316	91	g	Schlacken und Aschen aus Abfallpyrolyseanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31317		g	Flugaschen und -stäube aus Ölfeuerungsanlagen					
AA	31317	88		Flugaschen und -stäube aus Ölfeuerungsanlagen	ausgestuft				
AA	31317	91	g	Flugaschen und -stäube aus Ölfeuerungsanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31318			Asche aus der Verbrennung von kommunalem Klärschlamm			31309 g oder falls zutreffend 31308 g		Schlüsselnummer gilt nur für Aschen aus der Verbrennung von überwiegend kommunalem Klärschlamm sofern keine gefahrenrelevanten Eigenschaften zutreffen (zB durch hohe Zinkoxidgehalte). Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31319			Rückstände aus Abfallpyrolyseanlagen für Biomasseabfälle			31316 g		Ausgangsmaterialien für die Pyrolyse sind ausschließlich die in § 2 Abs. 2 Z 1 lit. a bis e AVV genannten Biomasseabfälle

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	314			Sonstige feste mineralische Abfälle					
AA	31402			Putzereisandrückstände			31440 g		
AA	31402	91		Putzereisandrückstände	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31440 91 g		
AA	31405			Glasvlies			31405 77 g		Abfallart nicht zu verwenden für Glasfasern
AA	31405	77	g	Glasvlies	gefährlich kontaminiert				Abfallart nicht zu verwenden für Glasfasern; Abfallart auch zu verwenden für gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden.
AA	31405	91		Glasvlies	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				Abfallart nicht zu verwenden für Glasfasern
AA	31407			Keramik			31466 g		auch Ziegel (zB. Fehlchargen) aus der Produktion

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31407	17		Keramik	nur ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abbruchmaßnah- men				gemäß Anlage 2 der DVO 2008
AA	31407	91		Keramik	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31466 91 g		
AA	31408			Glas (zB Flachglas)			31466 g		
AA	31408	17		Glas (zB Flachglas)	nur ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abbruchmaßnah- men				gemäß Anlage 2 der DVO 2008.
AA	31408	91		Glas (zB Flachglas)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31466 91 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31409			Bauschutt (keine Baustellenabfälle)			31409 77 g oder 31441 g		Mineralische Bau- und Abbruchabfälle, bei welchen keine Abtrennung der gefährlichen Anteile stattgefunden hat oder falls der Bauschutt kontaminiert ist, sind der gefährlichen Abfallart SN 31409 77 zuzuordnen. Für Brandschutt ist die Abfallart SN 31441 zu verwenden
AA	31409	18		Bauschutt (keine Baustellenabfälle)	nur Mischungen aus ausgewählten Abfällen aus Bau- und Abbruchmaßnah- men, ohne Mörtel- und Verputzanteile		31409 77 g		gemäß Anlage 2 der DVO 2008; ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abbruchmaßnahmen (inklusive Rückbaumaßnahmen): Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Glas, Natursteine, Kies, Sand, gebrochene natürliche Materialien und Kalksandstein

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31409	23		Bauschutt (keine Baustellenabfälle)	mineralische Rückstände aus der Aufbereitung von Baurestmassen		31409 77 g		Abfallart zu verwenden für Rückstände (Feinfraktion) aus der Aufbereitung von Baurestmassen
AA	31409	77	g	Bauschutt (keine Baustellenabfälle)	gefährlich kontaminiert				Abfallart zu verwenden für mineralische Bau- und Abbruchabfälle, bei welchen keine Abtrennung der gefährlichen Anteile gemäß den Vorgaben der Recycling-Baustoffverordnung stattgefunden hat; nicht zu verwenden für mit Asbestzement, Asbest oder künstlichen Mineralfasern mit gefahrenrelevanten Eigenschaften verunreinigte Baurestmassen.
AA	31409	91		Bauschutt (keine Baustellenabfälle)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31441 91 g		Wenn gefährlich kontaminierter Bauschutt stabilisiert wurde, ist die Abfallart 31441 91 g zu verwenden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31410			Straßenaufbruch			31409 77 g		Abfallart zu verwenden für gemischte Straßenaufbrüche aus Beton und Bitumen/Asphalt (nicht teerhaltig). Asphalttschollen sind der Abfallart SN 54912 zuzuordnen. Teerhaltiger Asphalttschollen sind der gefährlichen Abfallart SN 54912 77 zuzuordnen.
AA	31410	91		Straßenaufbruch	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31409 77 g		
AA	31411	29		Aushubmaterial	nicht verunreinigtes Bodenaushubmate- rial der Qualitätsklasse BA gemäß Bundes- Abfallwirtschafts- plan oder Bodenaushubdepo- niequalität sowie daraus gewonnene, nicht				nicht verunreinigtes Bodenaushubmaterial, das 1. gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan der Qualitätsklasse BA zugeordnet werden kann oder 2. die Grenzwerte für Bodenaushubdeponien gemäß Anhang 1 Tabellen 1 (Spalte I oder II) und 2 DVO

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
					verunreinigte Bodenbestandteile				2008 einhält oder 3. auf einem konkreten Bodenaushubdeponiek ompartiment mit erhöhten Grenzwerten gemäß § 8 DVO 2008 abgelagert werden kann; sowie Fraktionen dieses Materials, die (zB durch Siebung) ohne Zugabe anderer Abfälle oder weiterer Materialien gewonnen wurden
AA	31411	30		Aushubmaterial	nicht verunreinigtes Bodenaushubmate- rial der Qualitätsklasse A1 gemäß Bundes- Abfallwirtschafts- plan sowie daraus gewonnene, nicht verunreinigte Bodenbestandteile				nicht verunreinigtes Bodenaushubmaterial, das gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan der Qualitätsklasse A1 zugeordnet werden kann bzw. Fraktionen dieses Materials, die (zB durch Siebung) ohne Zugabe anderer Abfälle oder weiterer Materialien gewonnen wurden
AA	31411	31		Aushubmaterial	nicht verunreinigtes Bodenaushubmate- rial der				nicht verunreinigtes Bodenaushubmaterial, das gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
					Qualitätsklasse A2 gemäß Bundes- Abfallwirtschafts plan sowie daraus gewonnene, nicht verunreinigte Bodenbestandteile				der Qualitätsklasse A2 zugeordnet werden kann bzw. Fraktionen dieses Materials, die (zB durch Siebung) ohne Zugabe anderer Abfälle oder weiterer Materialien gewonnen wurden
AA	31411	32		Aushubmaterial	nicht verunreinigtes Bodenaushubmate- rial der Qualitätsklasse A2-G gemäß Bundes- Abfallwirtschafts plan sowie daraus gewonnene, nicht verunreinigte Bodenbestandteile				nicht verunreinigtes Bodenaushubmaterial, das gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan der Qualitätsklasse A2- G zugeordnet werden kann bzw. Fraktionen dieses Materials, die (zB durch Siebung) ohne Zugabe anderer Abfälle oder weiterer Materialien gewonnen wurden
AA	31411	33		Aushubmaterial	Aushubmaterial mit Inertabfalldeponie qualität				Aushubmaterial das 1. die Grenzwerte des Anhangs 1 Tabellen 3 und 4 DVO 2008 einhält oder 2. auf einem konkreten Inertabfalldeponiekom- partiment mit erhöhten Grenzwerten gemäß

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									§ 8 DVO 2008 abgelagert werden kann.
AA	31411	34		Aushubmaterial	technisches Schüttmaterial, das weniger als 5 Vol-% bodenfremde Bestandteile enthält				nicht verunreinigtes Aushubmaterial von bautechnischen Schichten wie Rollierung, Frostkoffer, Drainageschicht etc., das entsprechend technischen Anforderungen, zB einer bestimmten Sieblinie, hergestellt wurde und weniger als 5 Vol-% mineralische bodenfremde Bestandteile enthält; der Anteil an organischen bodenfremden Bestandteilen, zB Kunststoffe, Holz, Papier, darf insgesamt nicht mehr als 1 Vol-% betragen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31411	35		Aushubmaterial	technisches Schüttmaterial, ab 5 Vol-% bodenfremder Bestandteile				nicht verunreinigtes Aushubmaterial von bautechnischen Schichten wie Rollierung, Frostkoffer, Drainageschicht etc., das entsprechend technischen Anforderungen, zB einer bestimmten Sieblinie, hergestellt wurde und größer oder gleich 5 Vol-% mineralische bodenfremde Bestandteile enthält; der Anteil an organischen bodenfremden Bestandteilen, zB Kunststoffe, Holz, Papier, darf insgesamt nicht mehr als 1 Vol-% betragen
AA	31411	38		Aushubmaterial	sonstige, nicht verunreinigte Bodenbestandteile der Qualitätsklasse A2 gemäß Bundes- Abfallwirtschafts				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
					plan				
AA	31411	39		Aushubmaterial	sonstige, nicht verunreinigte Bodenbestandteile der Qualitätsklasse BA gemäß Bundes- Abfallwirtschafts plan oder Bodenaushubdepo niequalität				sonstige, nicht verunreinigte Bodenbestandteile die 1. gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan der Qualitätsklasse BA zugeordnet werden können oder 2. die Grenzwerte für Bodenaushubdeponien gemäß Anhang 1 Tabellen 1 (Spalte I oder II) und 2 DVO 2008 einhalten oder 3. auf einem konkreten Bodenaushubdeponiek ompartiment mit erhöhten Grenzwerten gemäß § 8 DVO 2008 abgelagert werden können
AA	31411	45		Aushubmaterial	nicht verunreinigtes Bodenaushubmate rial eines Bau-				nicht verunreinigtes Bodenaushubmaterial eines Bau- oder Aushubvorhabens

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
					oder Aushubvorhabens gemäß Kleinmengen- regelung				gemäß den Vorgaben der Kleinmengenregelung des Bundes- Abfallwirtschaftsplans zur Verwertung oder § 13 DVO 2008 zur Deponierung
AA	31412		gn	Asbestzement					
AA	31413		gn	Asbestzementstäube					verfestigte oder stabilisierte Asbestzementstäube sind der Abfallart 31412 gn zuzuordnen
AA	31414			Schamotte			31108 g oder 31109 g		Dieser nicht gefährlichen SN dürfen nur Schamotte aus nicht industriellen Prozessen zugeordnet werden. Schamotte aus industriellen Prozessen sind aufgrund der zu erwartenden gefährlichen Verunreinigungen den relevanten Abfallarten 31108 g oder 31109 g zuzuordnen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31414	91		Schamotte	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31108 91 g oder 31109 91 g		
AA	31415			Formlehm			31487 g		
AA	31415	91		Formlehm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31487 91 g		
AA	31416	41		Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	künstliche Mineralfaserabfäll e		31437 41 gn oder 31416 77 g		nur für Abfälle von nicht gefährlichen Mineralfasern, die durch Gütesiegel als nicht gefährlich freigezeichnet sind (EUCEB oder RAL) oder für die der Nachweis erbracht wurde, dass sie nicht gefährlich sind; für Mineralwollen ohne gefährliche Fasereigenschaften wie Steinwolle, Glaswolle, und Mischungen aus Steinwolle und Glaswolle ist die SN 31416 mit der jeweiligen Spezifizierung 42, 43 oder 44 zu verwenden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31416	42		Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	Steinwolle		31437 42 gn oder 31416 77 g		nur für Abfälle von nicht gefährlichen Mineralwollen, die durch Gütesiegel als nicht gefährlich freigezeichnet sind (EUCEB oder RAL) oder für die der Nachweis erbracht wurde, dass sie nicht gefährlich sind
AA	31416	43		Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	Glaswolle		31437 43 gn oder 31416 77 g		nur für Abfälle von nicht gefährlichen Mineralwollen, die durch Gütesiegel als nicht gefährlich freigezeichnet sind (EUCEB oder RAL) oder für die der Nachweis erbracht wurde, dass sie nicht gefährlich sind
AA	31416	44		Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	Mischungen aus Steinwolle und Glaswolle		31437 44 gn oder 31416 77 g		nur für Abfälle von nicht gefährlichen Mineralwollen, die durch Gütesiegel als nicht gefährlich freigezeichnet sind (EUCEB oder RAL) oder für die der Nachweis erbracht

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									wurde, dass sie nicht gefährlich sind
AA	31416	77	g	Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	gefährlich kontaminiert			31416 41, 31416 42, 31416 43, 31416 44	wenn Mineralfasern (oder -wollen) aufgrund der Fasereigenschaften gefährlich sind, ist die gefährliche nicht ausstufbare Abfallart SN 31437 mit der jeweiligen Spezifizierung 41, 42, 43, 44 zu verwenden; mit Asbest kontaminierte Abfälle sind der Abfallart SN 31437 40 gn zuzuordnen; auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden;
AA	31416	91		Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31437 91 gn oder 31416 77 g		Abfallart nur zu verwenden für Abfälle der Abfallarten SN

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									31416 41, 42, 43, 44 welche verfestigt oder immobilisiert wurden
AA	31417			Aktivkohle			31435 g		
AA	31417	91		Aktivkohle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31435 91 g		
AA	31418			Gesteinsstäube, Polierstäube					
AA	31418	77	g	Gesteinsstäube, Polierstäube	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31418	91		Gesteinsstäube, Polierstäube	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31419			Feinstaub aus der Schlackenaufbereitung					
AA	31419	77	g	Feinstaub aus der Schlackenaufbereitung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31419	91		Feinstaub aus der Schlackenaufbereitung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31420			Rußabfälle					Rußhaltige Kaminreinigungsrückstände aus Industriefeuerungen einschließlich Mitverbrennungsanlagen sind der gefährlichen Abfallart 95403 zuzuordnen
AA	31420	77	g	Rußabfälle	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31420	91		Rußabfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31421			Kohlenstaub					
AA	31421	77	g	Kohlenstaub	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31421	91		Kohlenstaub	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31422			Kiesabbrände					
AA	31422	77	g	Kiesabbrände	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31422	91		Kiesabbrände	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31423		g	ölverunreinigtes Aushubmaterial		31423 36		zB 31423 36	
AA	31423	36		ölverunreinigtes Aushubmaterial	ölverunreinigtes Aushubmaterial, nicht gefährlich	31423 g	31423 g		nicht gefährliches ölverunreinigtes Aushubmaterial, das die Grenzwerte des Anhangs 1 Tabellen 5 und 6 DVO 2008 überschreitet, ausgenommen Material, das auf einem konkreten Baurestmassendeponie kompartment mit erhöhten Grenzwerten

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									gemäß § 8 DVO 2008 abgelagert werden kann.
AA	31423	91	g	ölverunreinigtes Aushubmaterial	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31424		g	sonstig verunreinigtes Aushubmaterial		31424 37		zB 31424 37	
AA	31424	37		sonstig verunreinigtes Aushubmaterial	sonstig verunreinigtes Aushubmaterial, nicht gefährlich	31424 g	31424 g		nicht gefährliches sonstig verunreinigtes Aushubmaterial, das die Grenzwerte des Anhangs 1 Tabellen 5 und 6 DVO 2008 überschreitet, ausgenommen Material, das auf einem konkreten Baurestmassendeponie kompartiment mit erhöhten Grenzwerten gemäß § 8 DVO 2008 abgelagert werden kann.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31424	91	g	sonstig verunreinigtes Aushubmaterial	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31425			verunreinigtes Aushubmaterial mit Baurestmassen- deponiequalität					verunreinigtes Aushubmaterial, das 1. die Grenzwerte des Anhangs 1 Tabellen 5 und 6 DVO 2008 einhält oder 2. auf einem konkreten Baurestmassendeponie kompartiment mit erhöhten Grenzwerten gemäß § 8 DVO 2008 abgelagert werden kann
AA	31426			Dach- und Pflanzensubstrate					nicht zu verwenden für: Dach- und Pflanzensubstrate, die künstliche Mineralfasern enthalten sowie für hydroponische Substrate die für eine Kompostierung vorgesehen oder geeignet sind

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31426	77	g	Dach- und Pflanzensubstrate	gefährlich kontaminiert				nicht zu verwenden für gefährlich kontaminierte Dach- und Pflanzensubstrate, die künstliche Mineralfasern enthalten
AA	31427			Betonabbruch			31409 77 g		
AA	31427	17		Betonabbruch	nur ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abbruchmaßnah- men		31409 77 g		
AA	31427	91		Betonabbruch	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31441 91 g		Wenn gefährlich kontaminierter Betonabbruch stabilisiert wurde, ist die Abfallart 31441 91 zu verwenden.
AA	31428			mit leichtflüchtigen, halogenierten Kohlenwasserstoffen (LHKW) verunreinigtes Aushubmaterial, nicht gefährlich		31429 g	31429 g		zuzuordnen ab 2 mg LHKW/kg

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31429		g	mit leichtflüchtigen, halogenierten Kohlenwasserstoffen (LHKW) verunreinigtes Aushubmaterial, gefährlich		31428		31428	auch zuzuordnen für Material von Standorten gemäß § 4 Abs. 3 Z 1. auf denen mit entsprechenden Stoffen gehandhabt wurde (insb. Putzereien)
AA	31430			verunreinigte Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften			31437 41 gn, 31430 77 g		zB hydroponische Substrate aus Mineralfasern nur für Abfälle von nicht gefährlichen Mineralfasern, die durch Gütesiegel als nicht gefährlich freigezeichnet sind (EUCEB oder RAL) oder für die der Nachweis erbracht wurde, dass sie nicht gefährlich sind
AA	31430	77	g	verunreinigte Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	gefährlich kontaminiert				
AA	31430	91		verunreinigte Mineralfaserabfälle ohne gefahrenrelevante Fasereigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31437 91 gn, 31430 77 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31432			Graphit, Graphitstaub					
AA	31432	77	g	Graphit, Graphitstaub	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31432	91		Graphit, Graphitstaub	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31434			verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit anwendungsspezifisch nicht schädlichen Beimengungen (zB Kieselgur, Aktiverden, Aktivkohle)		31435 g	31435 g		nicht zu verwenden für Sägemehl und -späne, die als Aufsaugmaterial verwendet wurden (Verwendung der Abfallarten 17211 und 17212)
AA	31434	91		verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit anwendungsspezifisch nicht schädlichen Beimengungen (zB Kieselgur, Aktiverden, Aktivkohle)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31435 91 g		
AA	31435		g	verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen (zB		31434		31434	nicht zu verwenden für Sägemehl und -späne, die als Aufsaugmaterial verwendet wurden (Verwendung der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Kieselgur, Aktiverden, Aktivkohle)					Abfallarten 17216 und 17217)
AA	31435	91	g	verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen (zB Kieselgur, Aktiverden, Aktivkohle)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31436		gn	asbesthaltiges Aushubmaterial und asbesthaltige Abfälle aus Altlasten					zB asbesthaltiges Tunnelausbruchmaterial; stabilisiertes asbesthaltiges Aushubmaterial und stabilisierte asbesthaltige Abfälle aus Altlasten sind der Abfallart 31412 gn zuzuordnen;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31437	40	gn	Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften	Asbestabfälle, Asbeststäube				Abfallart auch zu verwenden für schwach gebundene Asbest- abfälle (zB Spritzasbest, Asbestschnüre oder Asbestpappen) oder Asbestabfälle mit organischen Bestandteilen (zB. Vinylasbest oder Gummiasbest) sowie natürliche Mineralfaserabfälle mit karzinogenen Eigenschaften; nachträglich mit hydraulischen Bindemitteln verfestigte oder stabilisierte Asbest- abfälle (wie zB verfestigter Spritzasbest oder verfestigte Asbeststäube) sind der Abfallart SN 31412 gn zuzuordnen;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31437	41	gn	Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften	künstliche Mineralfaserabfäll e				Abfallart zu verwenden für Mineralfasern mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften und solche unbekannter Herkunft; Abfallart auch zu verwenden für schwach gebundene Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Eigenschaften; für Mineralwollen wie Steinwolle, Glaswolle und Mischungen aus Steinwolle und Glaswolle ist die gefährliche nicht ausstufbare Abfallart SN 31437 mit der jeweiligen Spezifizierung 42, 43, 44 zu verwenden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31437	42	gn	Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften	Steinwolle				Abfallart zu verwenden für Mineralwollen mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften und solche unbekannter Herkunft; Abfallart auch zu verwenden für schwach gebundene Mineralwolleabfälle mit gefahrenrelevanten Eigenschaften
AA	31437	43	gn	Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften	Glaswolle				Abfallart zu verwenden für Mineralwollen mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften und solche unbekannter Herkunft; Abfallart auch zu verwenden für schwach gebundene Mineralwolleabfälle mit gefahrenrelevanten Eigenschaften

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31437	44	gn	Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften	Mischungen aus Steinwolle und Glaswolle				Abfallart zu verwenden für Mineralwollen mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften und solche unbekannter Herkunft; Abfallart auch zu verwenden für schwach gebundene Mineralwolleabfälle mit gefahrenrelevanten Eigenschaften
AA	31437	91	gn	Mineralfaserabfälle mit gefahrenrelevanten Fasereigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				Abfallart nur zu verwenden für Abfälle der gefährlichen nicht ausstufbaren Abfallarten SN 31437 41, 42, 43, 44 welche stabilisiert wurden
AA	31438			Gips			31445 g oder 31620 g		Ist aus einem spezifischen Prozess im Einzelfall bekannt, dass im Gips eine

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									allfällige Beimengung/Kontamin- ation in einem derartigen Ausmaß vorliegt (zB Schwermetalle), dass ein Gefahrenmerkmal ausgelöst werden kann, ist auch die gefahrenrelevante Eigenschaft HP 14 gewässergefährdend zu bewerten. Falls aufgrund der Kontamination HP 14 zutrifft, ist die gefährliche SN 31445 bzw. im Falle von Gipsschlamm die SN 31620 zuzuordnen.
AA	31438	91		Gips	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31445 91 g		
AA	31439		g	mineralische Rückstände aus der Gasreinigung					Abfallart auch zu verwenden für Filterstäube aus der Abgasreinigung von Anlagen zur Zementherzeugung,

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									sofern sie als Abfall anfallen
AA	31439	88		mineralische Rückstände aus der Gasreinigung	ausgestuft				
AA	31439	91	g	mineralische Rückstände aus der Gasreinigung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31440		g	Strahlmittelrückstände mit anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen		31451		31451	
AA	31440	88		Strahlmittelrückstände mit anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen	ausgestuft				
AA	31440	91	g	Strahlmittelrückstände mit anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31441		g	Brandschutt mit schädlichen Verunreinigungen					Für Brandschutt gilt die Regelvermutung, dass es sich um gefährlichen Abfall handelt (PAK- Kontamination, allenfalls PCDD/PCDF-Bildung bei der Verbrennung).
AA	31441	19		Brandschutt mit schädlichen Verunreinigungen	Brandschutt von nicht gewerblichen Objekten, nicht gefährlich bei Ablagerung auf Massenabfalldepo- nien				Ablagerung von Brandschutt nach Aussortierung der organischen Anteile auf Massenabfalldeponien.
AA	31441	91	g	Brandschutt mit schädlichen Verunreinigungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31442			Kieselsäure- und Quarzabfälle					
AA	31442	77	g	Kieselsäure- und Quarzabfälle	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31442	91		Kieselsäure- und Quarzabfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31444			Schleifmittel					
AA	31444	77	g	Schleifmittel	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31444	91		Schleifmittel	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31445		g	Gipsabfälle mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen				31438	
AA	31445	91	g	Gipsabfälle mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31446			Kieselsäure- und Quarzabfälle mit produktionsspezifische n Beimengungen, vorwiegend organisch					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31446	77	g	Kieselsäure- und Quarzabfälle mit produktionsspezifischen Beimengungen, vorwiegend organisch	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31446	91		Kieselsäure- und Quarzabfälle mit produktionsspezifischen Beimengungen, vorwiegend organisch	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31447			Kieselsäure- und Quarzabfälle mit produktionsspezifischen Beimengungen, vorwiegend anorganisch					
AA	31447	77	g	Kieselsäure- und Quarzabfälle mit produktionsspezifischen Beimengungen, vorwiegend anorganisch	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31447	91		Kieselsäure- und Quarzabfälle mit produktionsspezifischen Beimengungen, vorwiegend anorganisch	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31449			keramische Bottichauskleidungen					
AA	31449	77	g	keramische Bottichauskleidungen	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31449	91		keramische Bottichauskleidungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31450			Kesselstein					
AA	31450	77	g	Kesselstein	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31450	91		Kesselstein	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31451			Strahlmittelrückstände mit anwendungsspezifische n nicht schädlichen Beimengungen		31440 g	31440 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31451	91		Strahlmittelrückstände mit anwendungsspezifische n nicht schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31440 91 g		
AA	31460			Glasurabfälle			31460 77 g		Wenn Glasurabfälle schwermetallhaltig sind, sodass eine gefahrenrelevante Eigenschaft erfüllt wird, ist die SN 31460 77 g zu verwenden
AA	31460	77	g	Glasurabfälle	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31460	91		Glasurabfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31465			Glas und Keramik mit produktionsspezifische n Beimengungen (zB Glühlampen, Windschutzscheiben, Verbundscheiben, Drahtglas, Spiegel)		31466 g	31466 g		Für die in der SN 31465 angeführten Glasabfälle wie Drahtglas, Glühlampen, Spiegel, Verbund- oder Windschutzscheiben ist von nicht gefährlichen Abfällen auszugehen. Auch für andere, damit vergleichbare Abfälle von Glas und Keramik kann mittels gutachterlicher, plausibler Begründung eine Zuordnung zur nicht gefährlichen SN erfolgen. Bei Abfällen von Fliesen mit schwermetallhaltiger Glasur ist zu bewerten, ob diese Fliesen gegebenenfalls die Grenzwerte für Blei- oder Cadmiumverbindungen etc. überschreiten. Dasselbe trifft auch auf Glasabfälle zu, die Schwermetalloxide enthalten.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31465	91		Glas und Keramik mit produktionsspezifische n Beimengungen (zB Glühlampen, Windschutzscheiben, Verbundscheiben, Drahtglas, Spiegel)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31466 91 g		
AA	31466		g	Glas und Keramik mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen		31465		31465	
AA	31466	91	g	Glas und Keramik mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31467			Gleisschottermaterial					Gleisaushubmaterial mit mehr als 50 Gewichtsprozent Gleisschotter (Korngröße größer 38mm)
AA	31467	77	g	Gleisschottermaterial	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31467	91		Gleisschottermaterial	verfestigt, immobilisiert oder				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
					stabilisiert				
AA	31468			Weißglas (Verpackungsglas)					Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus Weißglas, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/STOT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E-explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
AA	31468	77	g	Weißglas (Verpackungsglas)	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31468	91		Weißglas (Verpackungsglas)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31469			Buntglas (Verpackungsglas)					Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus Buntglas, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ST OT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
AA	31469	77	g	Buntglas (Verpackungsglas)	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31469	91		Buntglas (Verpackungsglas)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31472			kulturfähige Erde, Typ E2, Klasse A1			31423 g oder 31424 g		für eine weitgehend uneingeschränkte Verwertung, auch in der Landwirtschaft; hergestellt aus zumindest 80 Masse% "mittelschwerem" oder "schwerem" Boden; entsprechend dem Bundes- Abfallwirtschaftsplan
AA	31473			kulturfähige Erde, Typ E2, Klasse A2			31423 g oder 31424 g		zur Verwertung für Untergrundverfüllunge n und in nicht- landwirtschaftlichen Bereichen, hergestellt aus zumindest 80 Masse% "mittelschwerem" oder "schwerem" Boden; entsprechend dem Bundes- Abfallwirtschaftsplan
AA	31474			kulturfähige Erde, Typ E3, Klasse A1			31423 g oder 31424 g		für eine weitgehend uneingeschränkte Verwertung, auch in der Landwirtschaft;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									hergestellt aus weniger als 80 Masse% Bodenaushubmaterial oder aus "leichtem" Boden; entsprechend dem Bundes-Abfallwirtschaftsplan
AA	31475			kulturfähige Erde, Typ E3, Klasse A2			31423 g oder 31424 g		zur Verwertung für Untergrundverfüllungen und in nicht-landwirtschaftlichen Bereichen, hergestellt aus weniger als 80 Masse% Bodenaushubmaterial oder aus "leichtem" Boden; entsprechend dem Bundes-Abfallwirtschaftsplan
AA	31482		g	Bodenbestandteile aus der biologischen Behandlung					
AA	31482	88		Bodenbestandteile aus der biologischen Behandlung	ausgestuft				
AA	31482	91	g	Bodenbestandteile aus der biologischen Behandlung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31483			Bodenbestandteile aus der thermischen Behandlung					keine Schlacken und Bettaschen aus der Abfall(mit)verbren- nung
AA	31483	91		Bodenbestandteile aus der thermischen Behandlung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31484		g	Bodenbestandteile aus der chemisch/physikalische n oder mechanischen Behandlung					
AA	31484	88		Bodenbestandteile aus der chemisch/physikalische n oder mechanischen Behandlung	ausgestuft				
AA	31484	91	g	Bodenbestandteile aus der chemisch/physikalische n oder mechanischen Behandlung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31485			Garten- und Blumenerden			31423 g oder 31424 g		
AA	31486		g	Gießformen und -sande vor dem Gießen, mit gefahrenrelevanten		31488		31488	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Eigenschaften					
AA	31486	91	g	Gießformen und -sande vor dem Gießen, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31487		g	Gießformen und -sande nach dem Gießen, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften		31489		31489	
AA	31487	91	g	Gießformen und -sande nach dem Gießen, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31488			Gießformen und -sande vor dem Gießen		31486 g	31486 g		
AA	31488	91		Gießformen und -sande vor dem Gießen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31486 91 g		
AA	31489			Gießformen und -sande nach dem Gießen		31487 g	31487 g		
AA	31489	91		Gießformen und -sande nach dem Gießen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31487 91 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31490			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse U-A gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31491			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse U-B gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31492			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse U-E gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31493			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse H-B gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31494			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse B-B gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31495			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse B-C gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31496			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse B-D gemäß Recycling- Baustoffverordnung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31497			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse D gemäß Recycling- Baustoffverordnung					
AA	31498	10		schlackenhaltiger Ausbauasphalt	Anhang 1 Tabelle 1 der Recycling- Baustoffverordnu ng		54912 77 g		zur Herstellung von Recycling-Baustoffen gem. RBV
AA	31498	11		schlackenhaltiger Ausbauasphalt	gem. § 10b DVO 2008		54912 77 g		zur Deponierung gem. § 10b DVO 2008
AA	31498	20		Asphaltmischgut B-D	Anhang 1 Tabelle 2 der Recycling- Baustoffverordnu ng				
AA	31499	10		schlackenhaltiges technisches Schüttmaterial	Anhang 1 Tabelle 1 der Recycling- Baustoffverordnu ng		31424 g		zur Herstellung von Recycling-Baustoffen gem. RBV

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31499	11		schlackenhaltiges technisches Schüttmaterial	gem. § 10b DVO 2008		31424 g		zur Deponierung gem. § 10b DVO 2008
AA	31499	20		Asphaltmischgut D	Anhang 1 Tabelle 2 der Recycling- Baustoffverordnu ng				
UG	315			Recycling-Baustoffe gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan und spezielle mineralische Abfälle					
AA	31501			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse A1 gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan					Recycling-Baustoff aus Aushubmaterial gemäß den Vorgaben des Behandlungsgrundsatz es für Aushubmaterialien des Bundes- Abfallwirtschaftsplans
AA	31502			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse A2 gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan					Recycling-Baustoff aus Aushubmaterial gemäß den Vorgaben des Behandlungsgrundsatz es für Aushubmaterialien des

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Bundes- Abfallwirtschaftsplans
AA	31503			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse A2G gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan					Recycling-Baustoff aus Aushubmaterial gemäß den Vorgaben des Behandlungsgrundsatz es für Aushubmaterialien des Bundes- Abfallwirtschaftsplans
AA	31504			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse BA gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan					Recycling-Baustoff aus Aushubmaterial gemäß den Vorgaben des Behandlungsgrund- satzes für Aushubmaterialien des Bundes- Abfallwirtschaftsplans
AA	31505			Recycling-Baustoff der Qualitätsklasse IN gemäß Bundes- Abfallwirtschaftsplan					Recycling-Baustoff aus Aushubmaterial gemäß den Vorgaben des Behandlungsgrundsatz es für Aushubmaterialien des Bundes- Abfallwirtschaftsplans

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31511			stabilisierte Abfälle, die zum Zweck der Deponierung ausgestuft wurden					Werden stabilisierte oder gefährliche immobilisierte Abfälle zum Zweck der Deponierung durch den Deponiebetreiber zur Ausstufung angezeigt, werden sie nach der Ausstufung der Abfallart SN 31511 zugeordnet.
UG	316			Mineralische Schlämme					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31601			Schlamm aus der Betonherstellung					Abfallart auch zu verwenden für Betonschlamm aus dem Ausspülen/Reinigen von Mischanlagen, Lieferfahrzeugen, etc. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist. SN auch zu verwenden für Betonschleifschlamm, der beim Schleifen von Betonsteinen/-platten anfällt. Dieser weist vermutlich keine reizenden oder ätzenden Eigenschaften mehr auf, da im ausgehärteten Beton

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									kaum freies Calciumhydroxid verfügbar ist. Der Großteil wird in Ca-Al- Silikate eingebaut sein.
AA	31601	77	g	Schlamm aus der Betonherstellung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31601	91		Schlamm aus der Betonherstellung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31602			Steinschleifschlamm					
AA	31602	77	g	Steinschleifschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle,

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31602	91		Steinschleifschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31603			Filterschlamm aus der Bleicherdeherstellung					
AA	31603	77	g	Filterschlamm aus der Bleicherdeherstellung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31603	91		Filterschlamm aus der Bleicherdeherstellung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31604			Tonsuspensionen					
AA	31604	77	g	Tonsuspensionen	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31604	91		Tonsuspensionen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31605			Schlamm aus der Zementfabrikation					Abfallart auch zu verwenden für Zementreste oder Zementschlämme, die als Abfall anfallen. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	31605	77	g	Schlamm aus der Zementfabrikation	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31605	91		Schlamm aus der Zementfabrikation	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31606			Schlamm aus der Kalksandsteinfabrikati on					
AA	31606	77	g	Schlamm aus der Kalksandsteinfabrikati on	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31606	91		Schlamm aus der Kalksandsteinfabrikati on	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31607			Schlamm aus der Fertigmörtelherstellung					
AA	31607	77	g	Schlamm aus der Fertigmörtelherstellung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31607	91		Schlamm aus der Fertigmörtelherstellung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31608			Rotschlamm aus der Aluminiumerzeugung					
AA	31608	77	g	Rotschlamm aus der Aluminiumerzeugung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									stabilisiert wurden
AA	31608	91		Rotschlamm aus der Aluminiumerzeugung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31609		gn	Asbestzementschlamm					verfestigter oder stabilisierter Asbestzementschlamm ist der Abfallart 31412 gn zuzuordnen
AA	31610			Emailleschlamm					
AA	31610	77	g	Emailleschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31610	91		Emailleschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31611		g	Graphitschlamm					
AA	31611	88		Graphitschlamm	ausgestuft				
AA	31611	91	g	Graphitschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31612		g	Kalkschlamm					
AA	31612	88		Kalkschlamm	ausgestuft				
AA	31612	91	g	Kalkschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31613			Gipsschlamm			31620 g		
AA	31613	91		Gipsschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31620 91 g		
AA	31614			Schlamm aus Eisenhütten					
AA	31614	77	g	Schlamm aus Eisenhütten	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31614	91		Schlamm aus Eisenhütten	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31615			Schlamm aus Stahlwalzwerken					
AA	31615	77	g	Schlamm aus Stahlwalzwerken	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle,

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31615	91		Schlamm aus Stahlwalzwerken	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31616			Schlamm aus Gießereien					
AA	31616	77	g	Schlamm aus Gießereien	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31616	91		Schlamm aus Gießereien	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31617			Glasschleifschlamm			31633 g		Abfallart nur zu verwenden für Glasschleifschlamm, der keine schwermetall-haltigen Glasabfälle enthält. Glasschleifschla mm mit gewässergefährdenden Eigenschaften (zB Schleifschlamm von zinkoxid-, bleioxid-

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									oder tiefblauem, cobaltoxidhaltigem Glas) ist der gefährlichen SN 31633 zuzuordnen.
AA	31617	91		Glasschleifschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31633 91 g		
AA	31618		g	Carbidschlamm					
AA	31618	88		Carbidschlamm	ausgestuft				
AA	31618	91	g	Carbidschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31619			Gichtgasschlamm					
AA	31619	77	g	Gichtgasschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31619	91		Gichtgasschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31620		g	Gipsschlamm mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen				31613	
AA	31620	91	g	Gipsschlamm mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31621		g	Kalkschlamm mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen				31612 88	
AA	31621	91	g	Kalkschlamm mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31622			Magnesiumoxidschlamm					
AA	31622	77	g	Magnesiumoxidschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31622	91		Magnesiumoxidschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31624			Eisenoxidschlamm aus Reduktionsprozessen					
AA	31624	77	g	Eisenoxidschlamm aus Reduktionsprozessen	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31624	91		Eisenoxidschlamm aus Reduktionsprozessen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31625			Erdschlamm, Sandschlamm, Schlitzwandaushub					
AA	31625	77	g	Erdschlamm, Sandschlamm, Schlitzwandaushub	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31625	91		Erdschlamm, Sandschlamm, Schlitzwandaushub	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31626		g	Schlamm aus der Nichteisenmetall- Erzeugung					
AA	31626	88		Schlamm aus der Nichteisenmetall- Erzeugung	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31626	91	g	Schlamm aus der Nichteisenmetall- Erzeugung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31627			Aluminiumoxidschlam m					
AA	31627	77	g	Aluminiumoxidschlam m	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31627	91		Aluminiumoxidschlam m	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31628		g	Härtereischlamm aus cyanidhaltigen Härtebädern					
AA	31628	88		Härtereischlamm aus cyanidhaltigen Härtebädern	ausgestuft				
AA	31628	91	g	Härtereischlamm aus cyanidhaltigen Härtebädern	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31629		g	Härtereischlamm aus nitrat- bzw. nitrithaltigen Härtebädern					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31629	88		Härtereischlamm aus nitrat- bzw. nitrihaltigen Härtebädern	ausgestuft				
AA	31629	91	g	Härtereischlamm aus nitrat- bzw. nitrihaltigen Härtebädern	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31630		g	Bariumcarbonatschlamm					
AA	31630	88		Bariumcarbonatschlamm	ausgestuft				
AA	31630	91	g	Bariumcarbonatschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31631			Bariumsulfatschlamm					
AA	31631	77	g	Bariumsulfatschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31631	91		Bariumsulfatschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31632		g	Bariumsulfätschlamm aus der Chlor-Alkali- Elektrolyse, quecksilberhaltig				31631	
AA	31632	91	g	Bariumsulfätschlamm aus der Chlor-Alkali- Elektrolyse, quecksilberhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31633		g	Glasschleifschlamm mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen				31617	
AA	31633	91	g	Glasschleifschlamm mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31634			Carbonatationsschlamm					
AA	31634	77	g	Carbonatationsschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31634	91		Carbonatationsschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31635			Rübenerde					
AA	31635	77	g	Rübenerde	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31635	91		Rübenerde	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31636			Bohrschlamm, verunreinigt					
AA	31636	77	g	Bohrschlamm, verunreinigt	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31636	91		Bohrschlamm, verunreinigt	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31637		g	Phosphatierschlamm					
AA	31637	88		Phosphatierschlamm	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31637	91	g	Phosphatierschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31638		g	Calciumsulfitschlamm					
AA	31638	88		Calciumsulfitschlamm	ausgestuft				
AA	31638	91	g	Calciumsulfitschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31639		g	sonstige Schlämme aus Fäll- und Löseprozessen mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen					
AA	31639	88		sonstige Schlämme aus Fäll- und Löseprozessen mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	ausgestuft				
AA	31639	91	g	sonstige Schlämme aus Fäll- und Löseprozessen mit produktionsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31640			Füll- und Trennmittelsuspension en (Mineral-, Feststoffanteile)					
AA	31640	77	g	Füll- und Trennmittelsuspension en (Mineral-, Feststoffanteile)	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31640	91		Füll- und Trennmittelsuspension en (Mineral-, Feststoffanteile)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31641			Calciumfluoridschlamm					
AA	31641	77	g	Calciumfluoridschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	31641	91		Calciumfluoridschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	31642		g	Kesselreinigungsrückstände					
AA	31642	88		Kesselreinigungsrückstände	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	31642	91	g	Kesselreinigungsrückst ände	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	31660		g	Schlamm aus der Gas- und Abgasreinigung					
AA	31660	88		Schlamm aus der Gas- und Abgasreinigung	ausgestuft				
AA	31660	91	g	Schlamm aus der Gas- und Abgasreinigung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
GR	35			Metallabfälle					
UG	351			Eisen- und Stahlabfälle					
AA	35101			eisenhaltiger Staub ohne schädliche Beimengungen			31223 g		
AA	35101	91		eisenhaltiger Staub ohne schädliche Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		31223 91 g		
AA	35102			Zunder und Hammerschlag, Walzensinter					
AA	35102	77	g	Zunder und Hammerschlag, Walzensinter	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									stabilisiert wurden
AA	35102	91		Zunder und Hammerschlag, Walzensinter	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	35103			Eisen- und Stahlabfälle					auch Eisen- und Stahlabfälle mit nicht gefährlichen Verunreinigungen.
AA	35103	77	g	Eisen- und Stahlabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	35105			Eisenmetalleballagen und -behältnisse			35106 g		Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen aus Eisen- und Stahl, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ STOT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
AA	35106		g	Eisenmetalleballagen und -behältnisse mit gefährlichen Restinhalten				35105	
AA	35107			Kfz-Katalysatoren und andere Edelmetall- Katalysatoren					
AA	35107	77	g	Kfz-Katalysatoren und andere Edelmetall- Katalysatoren	gefährlich kontaminiert				
UG	352			Elektrische und elektronische Geräte, Fahrzeuge					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35201		gn	elektrische und elektronische Geräte und Geräteteile, mit umweltrelevanten Mengen an gefährlichen Abfällen oder Inhaltsstoffen					Geräte und Geräteteile, die keiner Sammel- und Behandlungskategorie einer Verordnung nach § 14 AWG 2002 unterliegen. Erst durch eine Behandlung nach dem Stand der Technik (AbfallBPV) kann ein nicht gefährlicher Abfall entstehen
AA	35202			elektrische und elektronische Geräte und Geräteteile, ohne umweltrelevante Mengen an gefährlichen Abfällen oder Inhaltsstoffen			35201 gn		Geräte und Geräteteile, die keiner Sammel- und Behandlungskategorie einer Verordnung nach § 14 AWG 2002 unterliegen
AA	35203		gn	Fahrzeuge, Arbeitsmaschinen und -teile, mit umweltrelevanten Mengen an gefährlichen Anteilen oder Inhaltsstoffen (zB Starterbatterie, Bremsflüssigkeit, Motoröl)					Fahrzeuge, Arbeitsmaschinen und -teile auch mit alternativen Antriebsystemen sind dieser Abfallart zuzuordnen; Erst durch eine Behandlung nach dem Stand der Technik (AbfallBPV) kann ein

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									nicht gefährlicher Abfall entstehen;
AA	35204			Fahrzeuge, Arbeitsmaschinen und -teile, ohne umweltrelevante Mengen an gefährlichen Anteilen oder Inhaltsstoffen			35203 gn		
AA	35205		gn	Kühl- und Klimageräte mit FCKW-, HFCKW-, HFKW und KW- haltigen Kältemitteln (zB Propan, Butan)					Erst durch eine Behandlung nach dem Stand der Technik (AbfallBPV) kann ein nicht gefährlicher Abfall entstehen
AA	35206		gn	Kühl- und Klimageräte mit anderen Kältemitteln (zB Ammoniak bei Absorberkühlgeräten)					Erst durch eine Behandlung nach dem Stand der Technik (AbfallBPV) kann ein nicht gefährlicher Abfall entstehen
AA	35207		g	Leiterplatten, bestückt				35208	bestückte Leiterplatten ohne umweltrelevante Mengen an gefährlichen Abfällen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									oder Inhaltsstoffen sind entstückten Leiterplatten gleichzusetzen
AA	35208			Leiterplatten, entstückt oder unbestückt			35207 g		bestückte Leiterplatten ohne umweltrelevante Mengen an gefährlichen Abfällen oder Inhaltsstoffen sind entstückten Leiterplatten gleichzusetzen
AA	35209		g	Elektrolytkondensatore n					
AA	35209	88		Elektrolytkondensatore n	ausgestuft				
AA	35210		gn	Bildröhren (nach dem Prinzip der Kathodenstrahlröhre)					verfestigte oder stabilisierte Bildröhren (nach dem Prinzip der Kathodenstrahlröhre) sind der Abfallart 31466 91 g zuzuordnen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35211		g	Flüssigkristallanzeigen (LCD)					dabei handelt es sich insbesondere um solche, die quecksilberhaltige Gasentladungslampen als Hintergrundbeleuchtung haben
AA	35211	88		Flüssigkristallanzeigen (LCD)	ausgestuft				
AA	35212		gn	Bildschirmgeräte, einschließlich Bildröhrengeräte					Abfallart umfasst Geräte, deren Hauptbestandteil der Bildschirm darstellt (keine kleinen LCD-Anzeigen)
AA	35215		g	Photovoltaikmodule mit gefahrenrelevanten Eigenschaften		35216		35216	Abfallart zu verwenden für nicht siliciumbasierte PV-Module, Dünnschicht- und Kombinationszellen die zB Galliumarsenid, Cadmiumtellurid, Indiumphosphid enthalten; auch für „Kombinationszellen“ (Mehrfachsolarzellen),

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									die Schichten unterschiedlicher Halbleiter enthalten und nicht nur aus Silicium bestehen; SN auch zu verwenden für sonstige gefährliche Photovoltaikmodule
AA	35216			Photovoltaikmodule ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		35215 g	35215 g		Abfallart zu verwenden für PV-Module mit Solarzellen aus (mono- und poly-) kristallinem Silizium sowie aus amorphem Silizium oder Siliciumcarbid sowie sonstige nicht gefährliche Photovoltaikmodule
AA	35220		gn	Elektro- und Elektronik-Altgeräte – Großgeräte mit gefahrenrelevanten Eigenschaften					Eine der äußeren Abmessungen beträgt mehr als 50 cm; erst durch eine Behandlung nach dem Stand der Technik (AbfallBPV) kann ein nicht gefährlicher Abfall entstehen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35221			Elektro- und Elektronik-Altgeräte – Großgeräte			35220 gn		Eine der äußeren Abmessungen beträgt mehr als 50 cm
AA	35230		gn	Elektro- und Elektronik-Altgeräte – Kleingeräte mit gefahrenrelevanten Eigenschaften					Keine äußere Abmessung beträgt mehr als 50 cm; erst durch eine Behandlung nach dem Stand der Technik (AbfallBPV) kann ein nicht gefährlicher Abfall entstehen
AA	35231			Elektro- und Elektronik-Altgeräte – Kleingeräte			35230 gn		keine äußere Abmessung beträgt mehr als 50 cm
UG	353			NE-Metallabfälle					
AA	35301			Stanz- und Zerspanungsabfälle					
AA	35301	77	g	Stanz- und Zerspanungsabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	35302			Blei					Nur für Metallabfälle in massiver Form. Bleistäube (und nicht massive, metallische Bleiabfälle) sind der gefährlichen SN 35321

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 zuzuordnen.
AA	35302	77	g	Blei	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle in massiver Form, die mit gefährlichen Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.
AA	35303			Hartzink					
AA	35303	77	g	Hartzink	gefährlich kontaminiert				
AA	35304			Aluminium, Aluminiumfolien					Nur für Metallabfälle ohne entzündliche Eigenschaften; Aluminiumabfälle mit entzündlichen Eigenschaften sind der gefährlichen SN 35321 zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 zuzuordnen.
AA	35304	77	g	Aluminium, Aluminiumfolien	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle ohne entzündliche Eigenschaften, die mit

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									gefährlichen Stoffen/Abfällen kontaminiert sind;
AA	35306			Elektronspäne					Nur für Metallabfälle in massiver Form. Elektron ist eine Metalllegierung aus mind. 90 % Mg, ca. 10 % Al mit geringen Anteilen an Zn, Sn und anderen Legierungsbestandteile n. Nicht massive, metallische Elektronabfälle (zB Stäube) sind der gefährlichen SN 35321 zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 zuzuordnen
AA	35306	77	g	Elektronspäne	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle in massiver Form, die mit gefährlichen Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35307			Berylliumspäne					Nur für Metallabfälle in massiver Form. Nicht massive, metallische Berylliumabfälle sind der gefährlichen SN 35318 zuzuordnen
AA	35307	77	g	Berylliumspäne	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle in massiver Form, die mit gefährlichen Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.
AA	35308			Magnesium					Nur für Metallabfälle ohne entzündliche Eigenschaften. Metallische Magnesiumabfälle mit entzündlichen Eigenschaften sind der gefährlichen SN 35321 zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 Filterstäube, NE- metallhaltig zuzuordnen.
AA	35308	77	g	Magnesium	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle ohne entzündliche Eigenschaften, die mit gefährlichen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.
AA	35309			Zink, Zinkplatten					Nur für Metallabfälle in massiver Form. Nicht massive, metallische Zinkabfälle (zB Zinkstäube) sind der gefährlichen SN 35321 zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 zuzuordnen. Bestimmte Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie - siehe nicht gefährliche SN 31223 51.
AA	35309	77	g	Zink, Zinkplatten	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle in massiver Form, die mit gefährlichen Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35310			Kupfer					Nur für Metallabfälle in massiver Form. Nicht massive, metallische Kupferabfälle (zB Kupferstäube) sind der gefährlichen SN 35321 zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 zuzuordnen; bestimmte Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie - siehe nicht gefährliche SN 31223 51.
AA	35310	77	g	Kupfer	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle in massiver Form, die mit gefährlichen Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.
AA	35314			Kabel					
AA	35314	77	g	Kabel	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35315			NE-Metallschrott, NE-Metallemballagen			35327 g		Abfallart auch zu verwenden für restentleerte NE-Metallverpackungen, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ST OT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E-explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren;
AA	35318		g	berylliumhaltige Stäube				31217 88 oder 31223 88	
AA	35318	91	g	berylliumhaltige Stäube	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35321		g	sonstige NE-metallhaltige Stäube					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35321	88		sonstige NE- metallhaltige Stäube	ausgestuft				
AA	35321	91	g	sonstige NE- metallhaltige Stäube	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35322		gn	Bleiakkumulatoren					
AA	35323		gn	Nickel-Cadmium- Akkumulatoren					darunter zu subsumieren sind auch Nickel- Metallhydridakkus und Natrium-Nickelchlorid- Batterien (Zebra Batterien)
AA	35324		gn	Knopfzellen					Lithium-haltige Knopfzellen sind aufgrund des Gefährdungspotentials der SN 35337 g Lithiumbatterien zuzuordnen
AA	35326		gn	Quecksilber, quecksilberhaltige Rückstände, Quecksilberdampf- lampen					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35327		g	NE-Metallemballagen und -behältnisse mit gefährlichen Restinhalten				35315	
AA	35330		gn	Cadmium und cadmiumhaltige Abfälle, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften				35340	Abfallart zu verwenden für metallische Cadmiumabfälle in nicht massiver Form; ausgenommen von dieser Abfallart sind stückige Schrotte, cadmiert.
AA	35330	91	g	Cadmium und cadmiumhaltige Abfälle, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35331			Nickel und nickelhaltige Abfälle					Nur für Metallabfälle in massiver Form (diese SN ist nicht zu verwenden für Akkumulatoren auf Nickelbasis). Nicht massive, metallische Nickelabfälle sind der gefährlichen Abfallart SN 35321 zuzuordnen. Filterstäube sind der gefährlichen Abfallart SN 31223 zuzuordnen.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35331	77	g	Nickel und nickelhaltige Abfälle	gefährlich kontaminiert				Nur für Metallabfälle in massiver Form, die mit gefährlichen Abfällen/Stoffen kontaminiert sind.
AA	35335		gn	Zink-Kohle-Batterien					
AA	35336		gn	Alkali-Mangan- Batterien					
AA	35337		gn	Lithiumbatterien					
AA	35338		gn	Batterien, unsortiert					
AA	35339		gn	Gasentladungslampen (zB Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren)					
AA	35340			Cadmium und cadmiumhaltige Abfälle			35330 gn		Nur für Metallabfälle in massiver Form, zB stückige Schrotte, cadmiert. Für nicht massive, metallische Abfälle ist die gefährliche SN 35330 zu verwenden. Filterstäube sind der gefährlichen SN 31217 zuzuordnen.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35340	91		Cadmium und cadmiumhaltige Abfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		35330 91 g		
AA	35341	12	g	PCB-haltige Kabel	bis 50 ppm PCB			35314	PCB-Gehalt größer als 30 bis 50 ppm; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen
AA	35341	13	g	PCB-haltige Kabel	größer als 50 bis 100 ppm PCB			35314	PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen
AA	35341	14	g	PCB-haltige Kabel	größer als 100 bis 500 ppm PCB			35314	PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen
AA	35341	15	g	PCB-haltige Kabel	größer als 500 bis 5000 ppm PCB			35314	PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35341	16	g	PCB-haltige Kabel	größer als 5000 ppm PCB			35314	PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen
AA	35342		g	Kabel mit gefährlichen Isolierstoffen (Teer, Öl u. dgl.)				35314	
UG	355			Metallschlämme					
AA	35501		g	Zinkschlamm					
AA	35501	88		Zinkschlamm	ausgestuft				
AA	35501	91	g	Zinkschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35502		g	Metallschleifschlamm		35507		35507	Es besteht die Regelvermutung, dass Metall- (schleif)schlämme mit Anhaftungen von mineralöhlhaltigen Kühlschmierstoffen gefährliche Abfälle darstellen. Sie können in der Regel aufgrund der Feinheit des Metalls nicht

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									„tropffrei“ gemacht werden, dass der KW-Index gemäß HP 15 eingehalten werden kann.
AA	35502	91	g	Metallschleifschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35503		g	Bleischlamm					
AA	35503	88		Bleischlamm	ausgestuft				
AA	35503	91	g	Bleischlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35504			Zinnschlamm			35506 g		
AA	35504	91		Zinnschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		35506 91 g		
AA	35505		g	Anodenschlamm					
AA	35505	88		Anodenschlamm	ausgestuft				
AA	35505	91	g	Anodenschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	35506		g	sonstige Metallschlämme					
AA	35506	88		sonstige Metallschlämme	ausgestuft				
AA	35506	91	g	sonstige Metallschlämme	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	35507			Metallschleifschlamm, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		35502 g	35502 g		nur für nachweislich ölfreie oder entölte, schwermetallfreie Schlämme
AA	35507	91		Metallschleifschlamm, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		35502 91 g		
GR	39			Andere Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Abfälle von Veredelungsprozessen					
UG	399			Andere Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Abfälle von Veredelungsprozessen					
AA	39903			Steinsalzrückstände			39909 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	39903	91		Steinsalzrückstände	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		39909 91 g		
AA	39904			Gasreinigungsmasse			39909 g		
AA	39904	91		Gasreinigungsmasse	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		39909 91 g		
AA	39905			Feuerlöschpulverreste			39909 g		
AA	39905	91		Feuerlöschpulverreste	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		39909 91 g		
AA	39907			Rückstände mit Elementarschwefel			39909 g		
AA	39907	91		Rückstände mit Elementarschwefel	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		39909 91 g		
AA	39908			Gemengereste (Glasherstellung)			39909 g		
AA	39908	91		Gemengereste (Glasherstellung)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		39909 91 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	39909		g	sonstige feste Abfälle mineralischen Ursprungs mit produktionsspezifisch oder anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen					Abfallart auch zu verwenden für gefährlichen Bypassstaub aus Anlagen zur Zementerzeugung, der als Abfall anfällt. Abfallart auch zu verwenden für gefährliche Gemengereste (Glasherstellung).
AA	39909	88		sonstige feste Abfälle mineralischen Ursprungs mit produktionsspezifisch oder anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen	ausgestuft			im Einzelfall 39903 bis 39908	
AA	39909	91	g	sonstige feste Abfälle mineralischen Ursprungs mit produktionsspezifisch oder anwendungsspezifisch schädlichen Beimengungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
GR	51			Oxide, Hydroxide, Salzabfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	511			Galvanikschlämme					
AA	51101		g	cyanidhaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51101	88		cyanidhaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51101	91	g	cyanidhaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51102		g	chrom(VI)haltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51102	91	g	chrom(VI)haltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51103		g	chrom(III)haltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51103	88		chrom(III)haltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51103	91	g	chrom(III)haltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51104		g	kupferhaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51104	88		kupferhaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51104	91	g	kupferhaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51105		g	zinkhaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51105	88		zinkhaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51105	91	g	zinkhaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51106		g	cadmiumhaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51106	88		cadmiumhaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51106	91	g	cadmiumhaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51107		g	nickelhaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51107	88		nickelhaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51107	91	g	nickelhaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51108		g	kobalthaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51108	88		kobalthaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51108	91	g	kobalthaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51110		g	edelmetallhaltiger Galvanikschlamm					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									eingeordnet werden.
AA	51110	88		edelmetallhaltiger Galvanikschlamm	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51110	91	g	edelmetallhaltiger Galvanikschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51112		gg	sonstige Galvanikschlämme					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51112	88		sonstige Galvanikschlämme	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Galvanikschlämme eingeordnet werden.
AA	51112	91	g	sonstige Galvanikschlämme	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51113		g	sonstige Metallhydroxidschläm- me					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51113	88		sonstige Metallhydroxidschläm- me	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
AA	51113	91	g	sonstige Metallhydroxidschläm- me	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
AA	51114		g	Blei-, Nickel-, Cadmiumhydroxidschl ämme					Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme eingeordnet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
AA	51114	88		Blei-, Nickel-, Cadmiumhydroxidschl ämme	ausgestuft				Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									eingeordnet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
AA	51114	91	g	Blei-, Nickel-, Cadmiumhydroxidschl ämme	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									eingeorndet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
AA	51115		g	Aluminiumhydroxidsc hlamm, verunreinigt				51308	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									eingeordnet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
AA	51115	91	g	Aluminiumhydroxidsc hlamm, verunreinigt	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Da Galvanikschlämme in der Regel eine Vielfalt von Inhaltsstoffen aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Abweichend hiervon müssen cyanidhaltige, chrom(VI)haltige und cadmiumhaltige Galvanikschlämme grundsätzlich unter cyanidhaltige oder chrom(VI)haltige oder cadmiumhaltige Galvanikschlämme

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									eingeorndet werden. (Anmerkung gilt nur für Galvanikschlämme.)
UG	513			Sonstige Oxide und Hydroxide					
AA	51301		g	Zinkoxid					
AA	51301	88		Zinkoxid	ausgestuft				
AA	51301	91	g	Zinkoxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51302		g	Zinkhydroxid					
AA	51302	88		Zinkhydroxid	ausgestuft				
AA	51302	91	g	Zinkhydroxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51303			Zinn (IV)-oxid (Zinnstein)					
AA	51303	77	g	Zinn (IV)-oxid (Zinnstein)	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	51303	91		Zinn (IV)-oxid (Zinnstein)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	51304		g	Braunstein, Manganoxide					
AA	51304	88		Braunstein, Manganoxide	ausgestuft				
AA	51304	91	g	Braunstein, Manganoxide	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51305			Aluminiumoxid					
AA	51305	77	g	Aluminiumoxid	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51305	91		Aluminiumoxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	51306			Chrom(III)oxid					
AA	51306	77	g	Chrom(III)oxid	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	51306	91		Chrom(III)oxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	51307		g	Kupferoxid					
AA	51307	88		Kupferoxid	ausgestuft				
AA	51307	91	g	Kupferoxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51308			Aluminiumhydroxid			51115 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51308	91		Aluminiumhydroxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51115 91 g		
AA	51309			Eisenhydroxid			51309 77 g		
AA	51309	77	g	Eisenhydroxid	gefährlich kontaminiert			51309	zB mineralöhlhaltiger Eisenhydroxidschlamm aus der Abwasseraufbereitung
AA	51309	91		Eisenhydroxid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51310 91 g		
AA	51310		g	sonstige Metallhydroxide		51311		51311	
AA	51310	91	g	sonstige Metallhydroxide	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51311			sonstige Metallhydroxide ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		51310 g	51310 g		
AA	51311	91		sonstige Metallhydroxide ohne gefahrenrelevante Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51310 91 g		
UG	515			Salzabfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51502		g	Häutesalz					
AA	51502	88		Häutesalz	ausgestuft				
AA	51502	91	g	Häutesalz	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51503			Natrium- und Kaliumphosphatabfälle			51540 g		
AA	51503	91		Natrium- und Kaliumphosphatabfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51540 91 g		
AA	51504		g	Imprägniersalzabfälle					
AA	51504	88		Imprägniersalzabfälle	ausgestuft				
AA	51504	91	g	Imprägniersalzabfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51505		g	Lederchemikalien, Gerbstoffe					
AA	51505	88		Lederchemikalien, Gerbstoffe	ausgestuft				
AA	51505	91	g	Lederchemikalien, Gerbstoffe	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51507		g	Düngemittelreste					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51507	88		Düngemittelreste	ausgestuft				
AA	51507	91	g	Düngemittelreste	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51508		g	Pottascherückstände					
AA	51508	88		Pottascherückstände	ausgestuft				
AA	51508	91	g	Pottascherückstände	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51509		g	Salmiak (Ammonchlorid)					
AA	51509	88		Salmiak (Ammonchlorid)	ausgestuft				
AA	51509	91	g	Salmiak (Ammonchlorid)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51511		g	Salzbadabfälle					
AA	51511	88		Salzbadabfälle	ausgestuft				
AA	51511	91	g	Salzbadabfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51512		g	Ammoniumfluorid					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51512	88		Ammoniumfluorid	ausgestuft				
AA	51512	91	g	Ammoniumfluorid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51513		g	Arsenkalk					
AA	51513	91	g	Arsenkalk	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51514		g	Arsentrisulfid					
AA	51514	91	g	Arsentrisulfid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51516		g	Brüniersalze					
AA	51516	88		Brüniersalze	ausgestuft				
AA	51516	91	g	Brüniersalze	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51517			Natriumsulfat (Glaubersalz)			51540 g oder 51541 g		
AA	51517	91		Natriumsulfat (Glaubersalz)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51540 91 g oder 51541 91 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51518			Natriumbromid			51540 g oder 51541 g		
AA	51518	91		Natriumbromid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51540 91 g oder 51541 91 g		
AA	51519		g	Eisenchlorid					
AA	51519	91	g	Eisenchlorid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51520		g	Eisensulfat					
AA	51520	91	g	Eisensulfat	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51521		g	Bleisulfat					
AA	51521	91	g	Bleisulfat	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51523			Natriumchlorid			51540 g oder 51541 g		
AA	51523	91		Natriumchlorid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51540 91 g oder 51541 91 g		
AA	51524		g	Bleisalze					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51524	91	g	Bleisalze	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51525		g	Bariumsalze					
AA	51525	88		Bariumsalze	ausgestuft				
AA	51525	91	g	Bariumsalze	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51526			Calciumchlorid			51540 g oder 51541 g		
AA	51526	91		Calciumchlorid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51540 91 g oder 51541 91 g		
AA	51527			Magnesiumchlorid			51540 g oder 51541 g		
AA	51527	91		Magnesiumchlorid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		51540 91 g oder 51541 91 g		
AA	51528		g	Alkali- und Erdalkalisulfide					
AA	51528	91	g	Alkali- und Erdalkalisulfide	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51529		g	Schwermetallsulfide					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51529	88		Schwermetallsulfide	ausgestuft				
AA	51529	91	g	Schwermetallsulfide	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51530		g	Kupferchlorid					
AA	51530	88		Kupferchlorid	ausgestuft				
AA	51530	91	g	Kupferchlorid	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51532		g	Chlorkalk					
AA	51532	88		Chlorkalk	ausgestuft				
AA	51532	91	g	Chlorkalk	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51533		g	Salze, cyanidhaltig					
AA	51533	88		Salze, cyanidhaltig	ausgestuft				
AA	51533	91	g	Salze, cyanidhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51534		g	Salze, nitrat-, nitrithaltig					
AA	51534	88		Salze, nitrat-,	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				nitrihaltig					
AA	51534	91	g	Salze, nitrat-, nitrihaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51535		g	Vanadiumsalze					
AA	51535	88		Vanadiumsalze	ausgestuft				
AA	51535	91	g	Vanadiumsalze	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51539		g	sonstige Arsenverbindungen					
AA	51539	88		sonstige Arsenverbindungen	ausgestuft				
AA	51539	91	g	sonstige Arsenverbindungen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51540		g	sonstige Salze, leicht löslich					
AA	51540	88		sonstige Salze, leicht löslich	ausgestuft				
AA	51540	91	g	sonstige Salze, leicht löslich	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	51541		g	sonstige Salze, schwerlöslich					
AA	51541	88		sonstige Salze, schwerlöslich	ausgestuft				
AA	51541	91	g	sonstige Salze, schwerlöslich	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	51543		g	gebrauchte ammoniakalische Kupferätzlösungen					
AA	51543	88		gebrauchte ammoniakalische Kupferätzlösungen	ausgestuft				
AA	51550		g	Kupfersalze, wasserlöslich (ausgenommen Kupferchlorid)					
AA	51550	88		Kupfersalze, wasserlöslich (ausgenommen Kupferchlorid)	ausgestuft				
AA	51550	91	g	Kupfersalze, wasserlöslich (ausgenommen Kupferchlorid)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
GR	52			Abfälle von Säuren, Laugen, Konzentraten					
UG	521			Säuren, anorganisch					
AA	52101		g	Akku-Säuren					
AA	52102		g	Säuren und Säuregemische, anorganisch					
AA	52102	88		Säuren und Säuregemische, anorganisch	ausgestuft				
AA	52103		g	Säuren, Säuregemische mit anwendungsspezifische n Beimengungen (zB Beizen, Ionenaustauschereluate)					
AA	52103	88		Säuren, Säuregemische mit anwendungsspezifische n Beimengungen (zB Beizen, Ionenaustauschereluate)	ausgestuft				
AA	52105		g	Chromschwefelsäure					
UG	522			Säuren, organisch					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	52201		g	organische Säuren und Säuregemische, halogeniert					
AA	52201	88		organische Säuren und Säuregemische, halogeniert	ausgestuft				
AA	52202		g	organische Säuren und Säuregemische, nicht halogeniert					
AA	52202	88		organische Säuren und Säuregemische, nicht halogeniert	ausgestuft				
UG	524			Laugen					
AA	52402		g	Laugen, Laugengemische					
AA	52402	88		Laugen, Laugengemische	ausgestuft				
AA	52403		g	Ammoniaklösung (Salmiakgeist)					
AA	52404		g	Laugen und Laugengemische mit anwendungsspezifische n Beimengungen (zB Beizen, Ionenaustauschereluate , Entfettungsbäder)					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	52404	88		Laugen und Laugengemische mit anwendungsspezifische n Beimengungen (zB Beizen, Ionenaustauschereluate , Entfettungsbäder)	ausgestuft				
UG	527			Konzentrate					
AA	52701		g	Hypochlorit-Ablauge					
AA	52701	88		Hypochlorit-Ablauge	ausgestuft				
AA	52707		g	Fixierbäder					
AA	52707	88		Fixierbäder	ausgestuft				
AA	52708			Sulfitablauge			52725 g		Grundsätzlich ist Sulfitablauge nicht gefährlicher Abfall. Falls Sulfitablauge ausnahmsweise gefährlich kontaminiert ist, ist die Abfallart 52725 g zu verwenden
AA	52710		g	Gerbereibrühe					
AA	52710	88		Gerbereibrühe	ausgestuft				
AA	52711		g	Bäder, sulfidhaltig				52725 88	
AA	52712		g	Konzentrate,					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				chrom(VI)haltig					
AA	52713		g	Konzentrate, cyanidhaltig					
AA	52714		g	Spül- und Waschwässer, cyanidhaltig					
AA	52715		g	Bleichbäder					
AA	52715	88		Bleichbäder	ausgestuft				
AA	52716		g	Konzentrate, metallsalzhaltig (zB Nitratlösungen, Entrostungsbäder, Brünierbäder)					
AA	52716	88		Konzentrate, metallsalzhaltig (zB Nitratlösungen, Entrostungsbäder, Brünierbäder)	ausgestuft				
AA	52717		g	Bleichereiablauge, chlorfrei					
AA	52717	88		Bleichereiablauge, chlorfrei	ausgestuft				
AA	52718		g	Bleichereiablauge, chlorhaltig					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	52718	88		Bleichereiablauge, chlorhaltig	ausgestuft				
AA	52722		g	Spül- und Waschwässer, metallsalzhaltig					
AA	52722	88		Spül- und Waschwässer, metallsalzhaltig	ausgestuft				
AA	52723		g	Entwicklerbäder					
AA	52723	88		Entwicklerbäder	ausgestuft				
AA	52724		g	Kühlmittellösungen					
AA	52724	88		Kühlmittellösungen	ausgestuft				
AA	52725		g	sonstige wässrige Konzentrate					
AA	52725	88		sonstige wässrige Konzentrate	ausgestuft				
GR	53			Abfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfung mitteln sowie von pharmazeutischen Erzeugnissen und Desinfektionsmitteln					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	531			Abfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfung smitteln					
AA	53103		g	Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfung smitteln					
AA	53103	88		Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfung smitteln	ausgestuft				
AA	53103	91	g	Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfung smitteln	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	53104		g	Produktionsabfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfung smitteln					
AA	53104	88		Produktionsabfälle von Pflanzenbehandlungs- und	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Schädlingsbekämpfungsmitteln					
AA	53104	91	g	Produktionsabfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
UG	533			Abfälle von Körperpflegemitteln					
AA	53301			überlagerte Körperpflegemittel					
AA	53301	77	g	überlagerte Körperpflegemittel	gefährlich kontaminiert				
AA	53302			Produktionsabfälle von Körperpflegemitteln					
AA	53302	77	g	Produktionsabfälle von Körperpflegemitteln	gefährlich kontaminiert				
UG	535			Abfälle von Arzneimittelerzeugnissen					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	53501			Arzneimittel ohne Zytostatica und Zytotoxica			53510 g		Eine entsprechende Sortierung der Arzneimittel hat durch Apotheker oder hierfür geschultes Personal zu erfolgen
AA	53501	91		Arzneimittel ohne Zytostatica und Zytotoxica	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		53510 91 g		
AA	53502		g	Produktionsabfälle der Arzneimittelerzeugung					
AA	53502	88		Produktionsabfälle der Arzneimittelerzeugung	ausgestuft				
AA	53502	91	g	Produktionsabfälle der Arzneimittelerzeugung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	53504			Trester von Heilpflanzen					
AA	53504	77	g	Trester von Heilpflanzen	gefährlich kontaminiert				
AA	53505			Pilzmycel					
AA	53505	77	g	Pilzmycel	gefährlich kontaminiert				
AA	53506			Proteinabfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	53506	77	g	Proteinabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	53507		g	Desinfektionsmittel					
AA	53507	88		Desinfektionsmittel	ausgestuft				
AA	53507	91	g	Desinfektionsmittel	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	53508		g	Lebendimpfstoffe					
AA	53508	88		Lebendimpfstoffe	ausgestuft				
AA	53510		g	Arzneimittel mit Zytostatica und Zytotoxica oder unsortierte Arzneimittel				53501	
AA	53510	91	g	Arzneimittel mit Zytostatica und Zytotoxica oder unsortierte Arzneimittel	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
GR	54			Abfälle von Mineralöl- und Kohleveredelungsprod- ukten					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	541			Abfälle von Mineralölen und synthetischen Ölen					
AA	54101		g	Öle, säurehaltig					
AA	54102		g	Altöle					
AA	54104		g	Kraftstoffe mit Flammpunkt unter 55°C (zB Benzine)					
AA	54106		g	Trafoöle, Wärmeträgeröle, halogenfrei					Als "halogenfrei" gelten Mineralöle mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse%
AA	54107		g	Trafoöle, Wärmeträgeröle, halogenhaltig					Als "halogenhaltig" gelten Mineralöle mit einem Halogengehalt > 1 Masse%
AA	54108		g	Heizöle und Kraftstoffe mit Flammpunkt über 55 °C (zB Dieselöle)					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54109		g	Bohr-, Schneid- und Schleiföle					
AA	54110	12	g	PCB-haltige und PCT- haltige elektrische Betriebsmittel	bis 50 ppm PCB			in Abhängigkei t vom Betriebsmitt el spezifisch zuordnen	PCB/PCT-Gehalt größer als 30 bis 50 ppm bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen; auch sonstige PCB- haltige und PCT- haltige Abfälle mit 30 bis 50 ppm PCB;
AA	54110	13	g	PCB-haltige und PCT- haltige elektrische Betriebsmittel	größer als 50 bis 100 ppm PCB			in Abhängigkei t vom Betriebsmitt el spezifisch zuordnen	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54110	14	g	PCB-haltige und PCT- haltige elektrische Betriebsmittel	größer als 100 bis 500 ppm PCB			in Abhängigkei t vom Betriebsmitt el spezifisch zuordnen	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;
AA	54110	15	g	PCB-haltige und PCT- haltige elektrische Betriebsmittel	größer als 500 bis 5000 ppm PCB			in Abhängigkei t vom Betriebsmitt el spezifisch zuordnen	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;
AA	54110	16	g	PCB-haltige und PCT- haltige elektrische Betriebsmittel	größer als 5000 ppm PCB			in Abhängigkei t vom Betriebsmitt el spezifisch zuordnen	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54111	13	g	sonstige PCB-haltige und PCT-haltige Abfälle	größer als 50 bis 100 ppm PCB			35202, 35221 oder 35231	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;
AA	54111	14	g	sonstige PCB-haltige und PCT-haltige Abfälle	größer als 100 bis 500 ppm PCB			35202, 35221 oder 35231	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;
AA	54111	15	g	sonstige PCB-haltige und PCT-haltige Abfälle	größer als 500 bis 5000 ppm PCB			35202, 35221 oder 35231	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54111	16	g	sonstige PCB-haltige und PCT-haltige Abfälle	größer als 5000 ppm PCB			35202, 35221 oder 35231	PCB/PCT-Gehalt bezogen auf das Betriebsmittel; PCB/PCT-haltige Elektroaltgeräte sind der jeweiligen gefährlichen Elektroaltgeräte- Abfallart zuzuordnen;
AA	54118		g	Hydrauliköle, halogenfrei					Als "halogenfrei" gelten Mineralöle mit einem Halogengehalt ≤ 1 %
AA	54119		g	Hydrauliköle, halogenhaltig					Als "halogenhaltig" gelten Mineralöle mit einem Halogengehalt > 1%
AA	54120		g	Bremsflüssigkeit					
AA	54122		g	Silikonöle					
AA	54122	88		Silikonöle	ausgestuft				
UG	542			Abfälle von Fetten und Wachsen aus Mineralöl					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54201		g	Ölgatsch					
AA	54201	88		Ölgatsch	ausgestuft				
AA	54202		g	Fette					
AA	54202	88		Fette	ausgestuft				
AA	54204		g	Fettsäurerückstände (aus Mineralöl)					
AA	54204	88		Fettsäurerückstände (aus Mineralöl)	ausgestuft				
AA	54205		g	Stearinpech					
AA	54205	88		Stearinpech	ausgestuft				
AA	54206		g	Metallseifen					
AA	54206	88		Metallseifen	ausgestuft				
AA	54207			Wachse (aus Mineralöl)					
AA	54207	77	g	Wachse (aus Mineralöl)	gefährlich kontaminiert				
UG	544			Abfälle von Emulsionen und Gemischen von Mineralölprodukten					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54401		g	synthetische Kühl- und Schmiermittel					
AA	54401	88		synthetische Kühl- und Schmiermittel	ausgestuft				
AA	54402		g	Bohr- und Schleifölemulsionen und Emulsionsgemische					
AA	54402	88		Bohr- und Schleifölemulsionen und Emulsionsgemische	ausgestuft				
AA	54404		g	Honöle					
AA	54404	88		Honöle	ausgestuft				
AA	54406		g	Wachsemulsionen					
AA	54406	88		Wachsemulsionen	ausgestuft				
AA	54407			Bitumenemulsionen					teerhaltige Abfälle sind der Abfallart 54913 g zuzuordnen
AA	54407	77	g	Bitumenemulsionen	gefährlich kontaminiert				
AA	54408		g	sonstige Öl-Wassergemische					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54408	88		sonstige Öl- Wassergemische	ausgestuft				
UG	545			Rückstände aus Erdölförderung					
AA	54501			Bohrspülung und Bohrklein, ölfrei					
AA	54501	77	g	Bohrspülung und Bohrklein, ölfrei	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	54501	91		Bohrspülung und Bohrklein, ölfrei	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	54502		g	Bohrspülung und Bohrklein, rohölkontaminiert					
AA	54502	88		Bohrspülung und Bohrklein, rohölkontaminiert	ausgestuft				
AA	54502	91	g	Bohrspülung und Bohrklein, rohölkontaminiert	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54503		g	rohölhaltiger Schlamm					
AA	54503	88		rohölhaltiger Schlamm	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54503	91	g	rohölhaltiger Schlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54504		g	rohölverunreinigtes Erdreich, Aushub, und Abbruchmaterial					
AA	54504	88		rohölverunreinigtes Erdreich, Aushub, und Abbruchmaterial	ausgestuft				
AA	54504	91	g	rohölverunreinigtes Erdreich, Aushub, und Abbruchmaterial	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54505		g	sonstige rohölverunreinigte Rückstände aus der Erdölförderung					
AA	54505	88		sonstige rohölverunreinigte Rückstände aus der Erdölförderung	ausgestuft				
AA	54505	91	g	sonstige rohölverunreinigte Rückstände aus der Erdölförderung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
UG	547			Mineralölschlämme					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54701		g	Sandfanginhalte, öl- oder kaltreinerhaltig					
AA	54701	88		Sandfanginhalte, öl- oder kaltreinerhaltig	ausgestuft				
AA	54701	91	g	Sandfanginhalte, öl- oder kaltreinerhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54702		g	Ölabscheiderinhalte (Benzinabscheiderinhalte)					
AA	54702	88		Ölabscheiderinhalte (Benzinabscheiderinhalte)	ausgestuft				
AA	54702	91	g	Ölabscheiderinhalte (Benzinabscheiderinhalte)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54703		g	Schlamm aus Öltrennanlagen					
AA	54703	88		Schlamm aus Öltrennanlagen	ausgestuft				
AA	54703	91	g	Schlamm aus Öltrennanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54704		g	Schlamm aus der Tankreinigung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54704	88		Schlamm aus der Tankreinigung	ausgestuft				
AA	54704	91	g	Schlamm aus der Tankreinigung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54706		g	Paraffinölschlamm					
AA	54706	88		Paraffinölschlamm	ausgestuft				
AA	54707		g	Erodierschlamm (petroleum- und graphithaltig)					
AA	54707	88		Erodierschlamm (petroleum- und graphithaltig)	ausgestuft				
AA	54707	91	g	Erodierschlamm (petroleum- und graphithaltig)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54708		g	Hon- und Läppschlamm					
AA	54708	88		Hon- und Läppschlamm	ausgestuft				
AA	54708	91	g	Hon- und Läppschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54710		g	Schleifschlamm,					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				ölschlamm					
AA	54710	88		Schleifschlamm, ölschlamm	ausgestuft				
AA	54710	91	g	Schleifschlamm, ölschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54715		g	Schlamm aus der Behälterreinigung (zB aus Fässern, Containern, Tankwagen, Kesselwagen)					
AA	54715	88		Schlamm aus der Behälterreinigung (zB aus Fässern, Containern, Tankwagen, Kesselwagen)	ausgestuft				
AA	54715	91	g	Schlamm aus der Behälterreinigung (zB aus Fässern, Containern, Tankwagen, Kesselwagen)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54716		g	Schwefeleisen					
AA	54716	88		Schwefeleisen	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54716	91	g	Schwefeleisen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
UG	548			Rückstände aus Mineralölraffinerien					
AA	54801		g	Bleicherde, mineralölhaltig					
AA	54801	88		Bleicherde, mineralölhaltig	ausgestuft				
AA	54801	91	g	Bleicherde, mineralölhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54802		g	Säureharz und Säureteer					
AA	54802	88		Säureharz und Säureteer	ausgestuft				
AA	54805			Rohschwefel					
AA	54805	77	g	Rohschwefel	gefährlich kontaminiert				
AA	54806		g	Säureharz-, Aufbereitungsrückstän- de					
AA	54806	88		Säureharz-, Aufbereitungsrückstän	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				de					
AA	54807		g	Abfallsäure, mineralöhlhaltig					
AA	54807	88		Abfallsäure, mineralöhlhaltig	ausgestuft				
AA	54808		g	wässrige Rückstände aus der Altölraffination					
AA	54808	88		wässrige Rückstände aus der Altölraffination	ausgestuft				
AA	54810		g	Abfalllauge, mineralöhlhaltig					
AA	54810	88		Abfalllauge, mineralöhlhaltig	ausgestuft				
UG	549			Sonstige Abfälle von Mineralölprodukten und aus der Erdölverarbeitung und Kohleveredelung					
AA	54903		g	phenolhaltiger Schlamm					
AA	54903	88		phenolhaltiger Schlamm	ausgestuft				
AA	54904		g	mercaptanhaltiger					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Schlamm					
AA	54904	88		mercaptanhaltiger Schlamm	ausgestuft				
AA	54905		g	feste Anthracenrückstände					
AA	54905	88		feste Anthracenrückstände	ausgestuft				
AA	54906		g	feste naphtalinhaltige Rückstände					
AA	54906	88		feste naphtalinhaltige Rückstände	ausgestuft				
AA	54907		g	feste phenolhaltige Rückstände					
AA	54907	88		feste phenolhaltige Rückstände	ausgestuft				
AA	54910		g	Pech					
AA	54910	88		Pech	ausgestuft				
AA	54911			Bitumenkoks					
AA	54911	77	g	Bitumenkoks	gefährlich kontaminiert				
AA	54912			Bitumen, Asphalt					nur teerfreies Bitumen bzw. Asphalt

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54912	77	g	Bitumen, Asphalt	gefährlich kontaminiert				Abfallart auch zu verwenden für PAK- haltigen Asphalt
AA	54913		g	Teerrückstände				54912	Abfallart auch zu verwenden für Dachpappe oder Teerpappe. Bitumenpappe und bitumengetränktes Papier (beide teerfrei) sind der nicht gefährlichen Abfallart 18705 zuzuordnen
AA	54913	91	g	Teerrückstände	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54915		g	Destillationsrückstände aus der Teerproduktion					
AA	54915	88		Destillationsrückstände aus der Teerproduktion	ausgestuft				
AA	54915	91	g	Destillationsrückstände aus der Teerproduktion	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54917			festes Dichtungsmaterial und Unterbodenschutzabfäl- le					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54917	77	g	festes Dichtungsmaterial und Unterbodenschutzabfäl- le	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	54917	91		festes Dichtungsmaterial und Unterbodenschutzabfäl- le	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	54918		g	Phenolwasser					
AA	54918	88		Phenolwasser	ausgestuft				
AA	54919			Petrolkoks					
AA	54919	77	g	Petrolkoks	gefährlich kontaminiert				
AA	54923		g	cyanidhaltiger Schlamm					
AA	54923	88		cyanidhaltiger Schlamm	ausgestuft				
AA	54923	91	g	cyanidhaltiger Schlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54924			sonstige Schlämme aus Kokereien und Gaswerken					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54924	77	g	sonstige Schlämme aus Kokereien und Gaswerken	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	54924	91		sonstige Schlämme aus Kokereien und Gaswerken	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	54925		g	sonstige Schlämme aus der Petrochemie					
AA	54925	88		sonstige Schlämme aus der Petrochemie	ausgestuft				
AA	54925	91	g	sonstige Schlämme aus der Petrochemie	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54926		g	gebrauchte Ölbindematerialien					
AA	54926	88		gebrauchte Ölbindematerialien	ausgestuft				
AA	54926	91	g	gebrauchte Ölbindematerialien	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	54928		g	gebrauchte Öl- und Luftfilter, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften				54933	zB ölverunreinigte Luftfilter

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	54929		g	gebrauchte Ölgebinde					
AA	54929	88		gebrauchte Ölgebinde	ausgestuft				
AA	54930		g	feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel (Werkstätten-, Industrie- und Tankstellenabfälle)					
AA	54930	88		feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel (Werkstätten-, Industrie- und Tankstellenabfälle)	ausgestuft				
AA	54932		g	Kältemittel auf Mineralölbasis					
AA	54932	88		Kältemittel auf Mineralölbasis	ausgestuft				
AA	54933			gebrauchte Luftfilter (nicht ölverunreinigt)			54928 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
GR	55			Abfälle von organischen Lösemitteln, Farben, Lacken, Klebstoffen, Kitten und Harzen					
UG	552			Abfälle von halogenhaltigen organischen Lösemitteln und Lösemittelgemischen und anderen halogenierten Flüssigkeiten (PCB-frei, PCT-frei)					
AA	55201		g	1,2-Dichlorethan (Ethylenchlorid)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55202		g	Chlorbenzole					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile"

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55203		g	Trichlormethan (Chloroform)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55205		g	fluor(chlor)kohlenwass erstoffhaltige Kälte-, Treib- und Lösemittel					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel; SN auch zu verwenden für bromierte Kohlenwasserstoffe (Halone)
AA	55206		g	Dichlormethan (Methylenchlorid)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile"

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55207		g	Chlorphenole					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55208		g	anchlorierte Paraffine					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55209		g	Tetrachlorethen (Perchlorethylen, Per)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55211		g	Tetrachlormethan (Tetrachlorkohlenstoff; Tetra)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55212		g	1,1,1-Trichlorethan					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55213		g	Trichlorethen (Trichlorethylen; Tri)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55214		g	Kaltreiniger, halogenhaltig					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55220		g	Lösemittelgemische, halogenhaltig					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55223		g	sonstige halogenierte Lösemittel					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55224		g	Lösemittel-Wasser- Gemische mit halogenierten Lösemitteln					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55224	88		Lösemittel-Wasser- Gemische mit halogenierten Lösemitteln	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt > 1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
UG	553			Abfälle von halogenfreien organischen Lösemitteln und Lösemittelgemischen					
AA	55301		g	Aceton					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									"Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55302		g	Ethylacetat					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55303		g	Ethylenglykol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55303	88		Ethylenglykol	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55304		g	Ethylglykol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55305		g	Ethylphenol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55306		g	Benzol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55307		g	Butylacetat					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55308		g	Cyclohexanon					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55309		g	Dekahydronaphthalin (Dekalin)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55310		g	Diethylether					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55311		g	Dimethylformamid					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55312		g	Dimethylsulfid					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55313		g	Dimethylsulfoxid					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55314		g	Dioxan					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55315		g	Methanol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55316		g	Methylacetat					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55317		g	Methylethylketon					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55318		g	Methylisobutylketon					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55320		g	Pyridin					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55321		g	Schwefelkohlenstoff					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55322		g	Tetrahydrofuran					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55323		g	Tetrahydronaphthalin (Tetralin)					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55324		g	Terpentinöl					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55325		g	Toluol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55326		g	Waschbenzin, Petrolether, Ligroin, Testbenzin					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55327		g	Xylol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55351		g	Ethanol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55352		g	aliphatische Amine					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55353		g	aromatische Amine					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55354		g	Butanol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55355			Glycerin					
AA	55355	77	g	Glycerin	gefährlich kontaminiert				Abfallart zu verwenden beispielsweise für mit Methanol verunreinigtes Rohglycerin

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55356		g	Glykolether					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55357		g	Kaltreiniger, halogenfrei					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55358		g	Kresole					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55360		g	Petroleum					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegender Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55361		g	Polyetheralkohole					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55361	88		Polyetheralkohole	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55362		g	Propanol					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
AA	55370		g	Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile, Farb- und Lackverdünnungen (zB "Nitroverdünnungen"), auch Frostschutzmittel					Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel. Diese Abfallart ist auch zu verwenden für

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Glycerinphase aus der Biodieselherstellung, sofern sie nicht den Anforderungen der Abfallart SN 92130 g oder SN 92452 g entspricht.
AA	55370	88		Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile, Farb- und Lackverdünnungen (zB "Nitroverdünnungen"), auch Frostschutzmittel	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55371		g	Kältemittel ohne halogenierte organische Bestandteile					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55371	88		Kältemittel ohne halogenierte organische Bestandteile	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55373		g	sonstige nicht halogenierte organische Lösemittel					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55373	88		sonstige nicht halogenierte organische Lösemittel	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55374		g	Lösemittel-Wasser- Gemische ohne halogenierte Lösemittel					Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55374	88		Lösemittel-Wasser- Gemische ohne halogenierte Lösemittel	ausgestuft				Da Lösemittel häufig mehrere Komponenten aufweisen, muss die Zuordnung nach der jeweiligen mengenmäßig überwiegenden Hauptkomponente erfolgen. Wenn eine solche Zuordnung nicht vorgenommen werden kann, so ist die Abfallart "Lösemittelgemische, halogenhaltig" oder "Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile" anzugeben. Lösemittel mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfreie organische Lösemittel
UG	554			Lösemittelhaltige Schlämme, Betriebsmittel und wässrige Gemische					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55401		g	lösemittelhaltiger Schlamm mit halogenierten organischen Bestandteilen					Lösemittel mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55401	88		lösemittelhaltiger Schlamm mit halogenierten organischen Bestandteilen	ausgestuft				Lösemittel mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55401	91	g	lösemittelhaltiger Schlamm mit halogenierten organischen Bestandteilen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Lösemittel mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55402		g	lösemittelhaltiger Schlamm ohne halogenierte organische Bestandteile					Lösemittelhaltige Abfälle mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfrei
AA	55402	88		lösemittelhaltiger Schlamm ohne halogenierte organische Bestandteile	ausgestuft				Lösemittelhaltige Abfälle mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfrei
AA	55402	91	g	lösemittelhaltiger Schlamm ohne halogenierte organische	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Lösemittelhaltige Abfälle mit einem Halogengehalt ≤ 1

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Bestandteile					Masse% gelten als halogenfrei
AA	55403		g	lösemittelhaltige Betriebsmittel mit halogenierten organischen Bestandteilen					Lösemittel mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55403	88		lösemittelhaltige Betriebsmittel mit halogenierten organischen Bestandteilen	ausgestuft				Lösemittel mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55403	91	g	lösemittelhaltige Betriebsmittel mit halogenierten organischen Bestandteilen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Lösemittel mit einem Halogengehalt >1 Masse% gelten als halogenierte organische Lösemittel
AA	55404		g	lösemittelhaltige Betriebsmittel ohne halogenierte organische Bestandteile					Lösemittelhaltige Abfälle mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfrei
AA	55404	88		lösemittelhaltige Betriebsmittel ohne halogenierte organische Bestandteile	ausgestuft				Lösemittelhaltige Abfälle mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfrei

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55404	91	g	lösemittelhaltige Betriebsmittel ohne halogenierte organische Bestandteile	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	Lösemittelhaltige Abfälle mit einem Halogengehalt ≤ 1 Masse% gelten als halogenfrei
UG	555			Abfälle von Farbmitteln und Anstrichmitteln					
AA	55502		g	Altlacke, Altfarben, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden					
AA	55502	88		Altlacke, Altfarben, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden	ausgestuft				
AA	55502	91	g	Altlacke, Altfarben, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55503		g	Lack- und Farbschlamm					
AA	55503	88		Lack- und Farbschlamm	ausgestuft				
AA	55503	91	g	Lack- und Farbschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55507		g	Farbstoffrückstände, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden					
AA	55507	88		Farbstoffrückstände, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden	ausgestuft				
AA	55507	91	g	Farbstoffrückstände, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55508		g	Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden					
AA	55508	88		Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden	ausgestuft				
AA	55508	91	g	Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55509			Druckfarbenreste, Kopiertoner			55523 g		schwermetallfreie Toner
AA	55509	91		Druckfarbenreste, Kopiertoner	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		55523 91 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55510			sonstige farb-, lack- und anstrichhaltige Abfälle			55502 g		Schwermetall-, Lösemittel-, POP- und Biozidgehalte unter dem eine gefahrenrelevante Eigenschaft auslösenden Grenzwert
AA	55510	91		sonstige farb-, lack- und anstrichhaltige Abfälle	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		55502 91 g		nur zu verwenden für Mineralfarben
AA	55513			Altlacke, Altfarben, ausgehärtet (auch ausgehärtete Reste in Gebinden)			55502 g		
AA	55513	91		Altlacke, Altfarben, ausgehärtet (auch ausgehärtete Reste in Gebinden)	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		55502 91 g		
AA	55521			Pulverlacke, schwermetallfrei			55522 g		
AA	55521	91		Pulverlacke, schwermetallfrei	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		55522 91 g		
AA	55522		g	Pulverlacke, schwermetallhaltig				55521	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55522	91	g	Pulverlacke, schwermetallhaltig	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55523		g	Druckfarbenreste, Kopiertoner, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften				55509	schwermetallhaltig
AA	55523	91	g	Druckfarbenreste, Kopiertoner, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
UG	559			Abfälle von Klebstoffen, Kitten, nicht ausgehärteten Harzen					
AA	55903		g	Harzrückstände, nicht ausgehärtet					Abfallart auch zu verwenden für Abfälle von glasfaserverstärkten Polymeren, welche den Fertigungsschritt Aushärtung (Autoklavierung) noch nicht durchlaufen haben
AA	55903	88		Harzrückstände, nicht ausgehärtet	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55903	91	g	Harzrückstände, nicht ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55904		g	Harzöl					
AA	55904	88		Harzöl	ausgestuft				
AA	55904	91	g	Harzöl	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55905		g	Leim- und Klebmittelabfälle, nicht ausgehärtet					
AA	55905	88		Leim- und Klebmittelabfälle, nicht ausgehärtet	ausgestuft				
AA	55905	91	g	Leim- und Klebmittelabfälle, nicht ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55906			Leim- und Klebmittelabfälle, ausgehärtet					
AA	55906	77	g	Leim- und Klebmittelabfälle, ausgehärtet	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55906	91		Leim- und Klebstoffabfälle, ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	55907		g	Kitt- und Spachtelabfälle, nicht ausgehärtet					
AA	55907	88		Kitt- und Spachtelabfälle, nicht ausgehärtet	ausgestuft				
AA	55907	91	g	Kitt- und Spachtelabfälle, nicht ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	55908			Kitt- und Spachtelabfälle, ausgehärtet					
AA	55908	77	g	Kitt- und Spachtelabfälle, ausgehärtet	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	55908	91		Kitt- und Spachtelabfälle, ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	55909			Harzrückstände, ausgehärtet					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	55909	77	g	Harzrückstände, ausgehärtet	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	55909	91		Harzrückstände, ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
GR	57			Kunststoff- und Gummiabfälle					
UG	571			Ausgehärtete Kunststoffabfälle					
AA	57101			Phenol- und Melaminharz					
AA	57101	77	g	Phenol- und Melaminharz	gefährlich kontaminiert				
AA	57102			Polyester					
AA	57102	77	g	Polyester	gefährlich kontaminiert				
AA	57103			sonstige Gießharze					
AA	57103	77	g	sonstige Gießharze	gefährlich kontaminiert				
AA	57104			Imprägnierharz					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57104	77	g	Imprägnierharz	gefährlich kontaminiert				
AA	57107			ausgehärtete Formmassen (Duroplast)					
AA	57107	77	g	ausgehärtete Formmassen (Duroplast)	gefährlich kontaminiert				
AA	57108			Polystyrol, Polystyrolschaum		57108 77 g	57108 77 g		Sofern ozonschichtschädigend e FCKW/HFCKW oder POP in Mengen vorliegen, dass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt, ist SN 57108 77 g zu verwenden.
AA	57108	77	g	Polystyrol, Polystyrolschaum	gefährlich kontaminiert	57108		57108	Abfallart auch zu verwenden für PS- Abfälle, die mit FCKW/HFCKW geschäumt wurden oder POP enthalten, sodass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57109			Hartpapier, Hartgewebe, Vulkanfiber					
AA	57109	77	g	Hartpapier, Hartgewebe, Vulkanfiber	gefährlich kontaminiert				
AA	57110			Polyurethan, Polyurethanschaum		57110 77 g	57110 77 g		Sofern ozonschichtschädigend e FCKW/HFCKW oder POP in Mengen vorliegen, dass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt, ist SN 57110 77 g zu verwenden.
AA	57110	77	g	Polyurethan, Polyurethanschaum	gefährlich kontaminiert	57110		57110	Abfallart auch zu verwenden für PU- Abfälle, die mit FCKW/HFCKW geschäumt wurden oder POP enthalten, sodass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt
AA	57111			Polyamid					
AA	57111	77	g	Polyamid	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57112			Hartschaum (ausgenommen solcher auf PVC-Basis)		57112 77 g	57112 77 g		Sofern ozonschichtschädigend e FCKW/HFCKW oder POP in Mengen vorliegen, dass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt, ist SN 57112 77 g zu verwenden.
AA	57112	77	g	Hartschaum (ausgenommen solcher auf PVC-Basis)	gefährlich kontaminiert	57112		57112	Abfallart auch zu verwenden für Hartschaum-abfälle, die mit FCKW/HFCKW geschäumt wurden oder POP enthalten, sodass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt
AA	57113			Kunstdarmabfälle					
AA	57113	77	g	Kunstdarmabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	57115			Film- und Celluloidabfälle, Röntgenfilme					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57115	77	g	Film- und Celluloidabfälle, Röntgenfilme	gefährlich kontaminiert				
AA	57116			PVC-Abfälle und Schäume auf PVC- Basis		57116 77 g	57116 77 g		Sofern ozonschichtschädigend e FCKW/HFCKW oder POP in Mengen vorliegen, dass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt, ist SN 57116 77 g zu verwenden.
AA	57116	77	g	PVC-Abfälle und Schäume auf PVC- Basis	gefährlich kontaminiert	57116		57116	Abfallart auch zu verwenden für PVC- Abfälle, die mit FCKW/HFCKW geschäumt wurden oder POP enthalten, sodass eine gefahrenrelevante Eigenschaft vorliegt; auch zu verwenden für Weich-PVC- Abfälle mit gefahrenrelevanten Eigenschaften, die zB Phthalate wie DEHP enthalten.
AA	57117			Kunstglas-, Polyacrylat- und					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Polycarbonatabfälle					
AA	57117	77	g	Kunstglas-, Polyacrylat- und Polycarbonatabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	57118			Kunststoffballagen und -behältnisse			57127 g		Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Kunststoffverpackunge n, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ST OT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
AA	57119			Kunststofffolien					
AA	57119	77	g	Kunststofffolien	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57120			Polyvinylacetat					
AA	57120	77	g	Polyvinylacetat	gefährlich kontaminiert				
AA	57121			Polyvinylalkoholabfäll e					
AA	57121	77	g	Polyvinylalkoholabfäll e	gefährlich kontaminiert				
AA	57122			Polyvinylacetal					
AA	57122	77	g	Polyvinylacetal	gefährlich kontaminiert				
AA	57123			Epoxidharz					
AA	57123	77	g	Epoxidharz	gefährlich kontaminiert				
AA	57124			Ionenaustauscherharze ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		57125 g	57125 g		
AA	57125		g	Ionenaustauscherharze mit anwendungsspezifische n, gefahrenrelevanten Eigenschaften		57124		57124	
AA	57126			fluorhaltige Kunststoffabfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57126	77	g	fluorhaltige Kunststoffabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	57127		g	Kunststoffemballagen und -behältnisse mit gefährlichen Restinhalten (auch Tonercartridges mit gefährlichen Inhaltsstoffen)				57118	
AA	57128			Polyolefinabfälle					
AA	57128	77	g	Polyolefinabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	57129			sonstige ausgehärtete Kunststoffabfälle, Videokassetten, Magnetbänder, Tonbänder, Farbbänder (Carbonbänder), Tonercartridges ohne gefährliche Inhaltsstoffe			57127 g		auch zu verwenden für ausgehärtete glasfaserverstärkte Kunststoffe (keine Stäube)
AA	57130			Polyethylenterephthalat (PET)					
AA	57130	77	g	Polyethylenterephthalat (PET)	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57131			aufbereitete Kunststoffabfälle, qualitätsgesichert			57127 g		
AA	57132			biologisch abbaubare Kunststoffe und Kunststoffverpackunge n			57127 g		Abfallart ist nicht zu verwenden für biologisch abbaubare Kunststoffe zur biologischen Verwertung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung idgF.
AA	57133			Carbonfaserverbundsto ffe, ausgehärtet					Abfallart zu verwenden für Carbonfaserverbundsto ffe, ausgehärtet, auf Kunststoffbasis (keine Stäube)
AA	57133	77	g	Carbonfaserverbundsto ffe, ausgehärtet	gefährlich kontaminiert				Abfallart zu verwenden für Carbonfaserverbundsto ffe, ausgehärtet, auf Kunststoffbasis (keine Stäube)

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57133	91		Carbonfaserverbundstoffe, ausgehärtet	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				Abfallart zu verwenden für Carbonfaserverbundstoffe, ausgehärtet, auf Kunststoffbasis (keine Stäube)
UG	572			Abfälle von nicht ausgehärteten Kunststoffabfällen, -formmassen und -komponenten					
AA	57201		g	Weichmacher mit halogenierten organischen Bestandteilen					
AA	57201	88		Weichmacher mit halogenierten organischen Bestandteilen	ausgestuft				
AA	57202		g	Fabrikationsrückstände aus der Kunststoffherstellung und -verarbeitung					
AA	57202	88		Fabrikationsrückstände aus der Kunststoffherstellung und -verarbeitung	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57203		g	Weichmacher ohne halogenierte organische Bestandteile					
AA	57203	88		Weichmacher ohne halogenierte organische Bestandteile	ausgestuft				
AA	57204		g	Carbonfaserverbundsto ffe, nicht ausgehärtet					Abfallart zu verwenden für Carbonfaserverbundsto ffe, nicht ausgehärtet auf Kunststoffbasis, die den Fertigungsschritt Aushärtung (Autoklavierung) noch nicht durchlaufen haben
AA	57204	88		Carbonfaserverbundsto ffe, nicht ausgehärtet	ausgestuft				Abfallart zu verwenden für Carbonfaserverbundsto ffe, nicht ausgehärtet auf Kunststoffbasis, die den Fertigungsschritt Aushärtung (Autoklavierung) noch nicht durchlaufen haben
UG	573			Kunststoffschlämme und -emulsionen					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57301			Kunststoffschlamm, lösemittelfrei					
AA	57301	77	g	Kunststoffschlamm, lösemittelfrei	gefährlich kontaminiert				
AA	57303			Kunststoffdispersionen (auf Wasserbasis)					
AA	57303	77	g	Kunststoffdispersionen (auf Wasserbasis)	gefährlich kontaminiert				
AA	57304			Kunststoffemulsionen					
AA	57304	77	g	Kunststoffemulsionen	gefährlich kontaminiert				
AA	57305		g	Kunststoffschlamm, lösemittelhaltig, mit halogenierten organischen Bestandteilen					
AA	57305	88		Kunststoffschlamm, lösemittelhaltig, mit halogenierten organischen Bestandteilen	ausgestuft				
AA	57306		g	Kunststoffschlamm, lösemittelhaltig, ohne halogenierte organische Bestandteile					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57306	88		Kunststoffschlamm, lösemittelhaltig, ohne halogenierte organische Bestandteile	ausgestuft				
UG	575			Feste Gummiabfälle (einschließlich Altreifen)					
AA	57501			Gummi					
AA	57501	77	g	Gummi	gefährlich kontaminiert				
AA	57502			Altreifen und Altreifenschnitzel					
AA	57502	77	g	Altreifen und Altreifenschnitzel	gefährlich kontaminiert				
AA	57505			Latexschaumabfälle					
AA	57505	77	g	Latexschaumabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	57506			Gummimehl, Gummistaub					
AA	57506	77	g	Gummimehl, Gummistaub	gefährlich kontaminiert				
AA	57507			Gummigranulat					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	57507	77	g	Gummigranulat	gefährlich kontaminiert				
UG	577			Gummischlämme und - emulsionen					
AA	57702			Latex-Schlamm					
AA	57702	77	g	Latex-Schlamm	gefährlich kontaminiert				
AA	57703			Latex-Emulsionen					
AA	57703	77	g	Latex-Emulsionen	gefährlich kontaminiert				
AA	57704			Kautschuklösungen					
AA	57704	77	g	Kautschuklösungen	gefährlich kontaminiert				
AA	57705			Gummischlamm, lösemittelfrei					
AA	57705	77	g	Gummischlamm, lösemittelfrei	gefährlich kontaminiert				
AA	57706		g	Gummischlamm, lösemittelhaltig					
AA	57706	88		Gummischlamm, lösemittelhaltig	ausgestuft				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	578			Shredderrückstände					
AA	57801			Shredderleichtfraktion, metallarm			57805 g		
AA	57802			Filterstäube aus Shredderanlagen		57805 g	57805 g		
AA	57802	91		Filterstäube aus Shredderanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		57805 91 g		
AA	57803			Shredderleichtfraktion, metallreich			57805 g		Abfall ist nur dann als gefährlich einzustufen, wenn keine Schadstoffentfrachtung der Shredder- Inputmaterialien nach dem Stand der Technik erfolgte
AA	57804			Shredderschwerfraktio n			57805 g		Abfall ist nur dann als gefährlich einzustufen, wenn keine Schadstoffentfrachtung der Shredder- Inputmaterialien nach dem Stand der Technik erfolgte
AA	57805		g	gefährlich verunreinigte Fraktionen und		57802		57801, 57802, 57803 oder	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Filterstäube aus Shredderanlagen				57804	
AA	57805	91	g	gefährlich verunreinigte Fraktionen und Filterstäube aus Shredderanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
GR	58			Textilabfälle (Natur- und Chemiefaserprodukte)					
UG	581			Textilabfälle und Schlämme					
AA	58101			Polyamidfasern					
AA	58101	77	g	Polyamidfasern	gefährlich kontaminiert				
AA	58102			Polyesterfasern					
AA	58102	77	g	Polyesterfasern	gefährlich kontaminiert				
AA	58103			Polyacrylfasern					
AA	58103	77	g	Polyacrylfasern	gefährlich kontaminiert				
AA	58104			Cellulosefasern					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	58104	77	g	Cellulosefasern	gefährlich kontaminiert				
AA	58105			Wolle					
AA	58105	77	g	Wolle	gefährlich kontaminiert				
AA	58106			Pflanzenfasern					
AA	58106	77	g	Pflanzenfasern	gefährlich kontaminiert				
AA	58107			Stoff- und Gewebereste, Altkleider					auch Mischfraktionen davon, inklusive beispielsweise Gürtel und Schuhe;
AA	58107	77	g	Stoff- und Gewebereste, Altkleider	gefährlich kontaminiert				
AA	58114			Schlamm aus Tuchfabriken					
AA	58114	77	g	Schlamm aus Tuchfabriken	gefährlich kontaminiert				
AA	58115			Schlamm aus Textilfärbereien					
AA	58115	77	g	Schlamm aus Textilfärbereien	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	58116			Schlamm aus der Textilausrüstung					
AA	58116	77	g	Schlamm aus der Textilausrüstung	gefährlich kontaminiert				
AA	58117			Schlamm aus Wollwäschereien					
AA	58117	77	g	Schlamm aus Wollwäschereien	gefährlich kontaminiert				
AA	58118			Wäschereischlamm					
AA	58118	77	g	Wäschereischlamm	gefährlich kontaminiert				
UG	582			Textilien, verunreinigt					
AA	58201		g	Filtertücher, Filtersäcke mit anwendungsspezifische n schädlichen Beimengungen, vorwiegend organisch		58208		58208	
AA	58202		g	Filtertücher, Filtersäcke mit anwendungsspezifische n schädlichen Beimengungen, vorwiegend anorganisch		58208		58208	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	58203		g	textiles Verpackungsmaterial mit anwendungsspezifische n schädlichen Beimengungen, vorwiegend organisch		58208		58208	
AA	58204		g	textiles Verpackungsmaterial mit anwendungsspezifische n schädlichen Beimengungen, vorwiegend anorganisch		58208		58208	
AA	58205			Polierwolle und Polierfilze mit anwendungsspezifische n schädlichen Verunreinigungen					Bedingung für die Verwendung dieser Abfallart ist, dass die schädlichen Verunreinigungen kein Gefahrenmerkmal auslösen
AA	58205	77	g	Polierwolle und Polierfilze mit anwendungsspezifische n schädlichen Verunreinigungen	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	58208			Filtertücher, Filtersäcke mit anwendungsspezifische n nicht schädlichen Beimengungen		58201 g, 58202 g, 58203 g oder 58204 g	58201 g oder 58202 g; 58203 g oder 58204 g		Abfallart auch zu verwenden für restentleerte textile Verpackungen, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ST OT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde, die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E- explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
GR	59			Andere Abfälle chemischer Umwandlungs- und Syntheseprodukte					
UG	591			Abfälle von Explosivstoffen					
AA	59101		gn	pyrotechnische Abfälle					Abfallart zu verwenden für nicht ausgelöste Airbags, Airbag-

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Module, Gurtstraffer usw.
AA	59102		gn	Sprengstoff- und Munitionsabfälle					
AA	59103		g	mehrfach nitrierte organische Chemikalien					
UG	592			Bauchemikalien					
AA	59201		g	Reste von festen Bauchemikalien (zB Betonzusatzmittel, Dichtungsmassen, 2- Komponenten- Schäume)				ausgestufte Bauchemikal ien spezifisch zuordnen zB 55909	
AA	59202		g	Reste von flüssigen Bauchemikalien (zB Trennöle)				ausgestufte Bauchemikal ien spezifisch zuordnen zB 55510	
UG	593			Laborabfälle und Chemikalienreste					
AA	59305		g	unsortierte oder gefährliche Laborabfälle und Chemikalienreste				59306	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	59306			sortierte, nicht gefährliche Laborabfälle und Chemikalienreste			59305 g		
UG	594			Detergentien- und Waschmittelabfälle					
AA	59402			Tenside und tensidhaltige Zubereitungen sowie Rückstände von Wasch- und Reinigungsmitteln			59405 g		
AA	59405		g	Tenside sowie Wasch- und Reinigungsmittel, die chemikalienrechtlich als gefährlich eingestuft sind				59402	mit entsprechender chemikalienrechtlicher Kennzeichnung oder Sicherheitsdatenblatt
UG	595			Katalysatoren und Kontaktmassen					
AA	59507		g	Katalysatoren und Kontaktmassen					
AA	59507	88		Katalysatoren und Kontaktmassen	ausgestuft				
AA	59507	91	g	Katalysatoren und Kontaktmassen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	598			Abfälle von gefassten Gasen					
AA	59801		g	Gase in Patronen					
AA	59801	88		Gase in Patronen	ausgestuft				
AA	59802			Gase in Stahldruckflaschen ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		59804 g	59804 g		sofern weder brennbar, toxisch, ätzend oder ozonschichtschädigend ; bei unbekanntem Gasen (zB Altbestände aus Labors ohne Bezettelung oder Kennzeichnung der Gasflaschen) ist die gefährliche Abfallart 59804 zuzuordnen.
AA	59803		g	Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten					ausgenommen sind entleerte nicht mehr unter Druck stehende Druckgaspackungen, die nur mit dem Gefahren-Piktogramm „Flamme“ gekennzeichnet sind; diese sind der Abfallart des jeweiligen Verpackungsmaterials zuzuordnen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	59804		g	Gase in Stahldruckflaschen, mit gefahrenrelevanten Eigenschaften		59802		59802	sofern brennbar, toxisch, ätzend oder ozonschichtschädigend
UG	599			Sonstige Abfälle aus Umwandlungsprozesse n und Syntheseprozesse					
AA	59901		g	polychlorierte Biphenyle und Terphenyle (PCB, PCT)					nur reine PCB/PCT- Abfälle
AA	59904		g	organische Peroxide					
AA	59906			Industriekehrich, nicht öl- oder chemikalienverunreinig t					
AA	59906	77	g	Industriekehrich, nicht öl- oder chemikalienverunreinig t	gefährlich kontaminiert				
GR	71			Radioaktive Abfälle					
UG	711			Radioaktive Abfälle					
AA	71101			radioaktive Abfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
GR	91			Feste Siedlungsabfälle einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle					
UG	911			Siedlungsabfälle					
AA	91101			Siedlungsabfälle und ähnliche Gewerbeabfälle					
AA	91101	77	g	Siedlungsabfälle und ähnliche Gewerbeabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	91102			Rückstände aus der biologischen Abfallbehandlung					
AA	91102	77	g	Rückstände aus der biologischen Abfallbehandlung	gefährlich kontaminiert				
AA	91103			Rückstände aus der mechanischen Abfallaufbereitung					
AA	91103	77	g	Rückstände aus der mechanischen Abfallaufbereitung	gefährlich kontaminiert				
AA	91105			Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, mechanisch-biologisch					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				vorbehandelt					
AA	91105	77	g	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, mechanisch-biologisch vorbehandelt	gefährlich kontaminiert				
AA	91107			heizwertreiche Fraktion aus aufbereiteten Siedlungs- und Gewerbeabfällen und aufbereiteten Baustellenabfällen, nicht qualitätsgesichert					
AA	91107	77	g	heizwertreiche Fraktion aus aufbereiteten Siedlungs- und Gewerbeabfällen und aufbereiteten Baustellenabfällen, nicht qualitätsgesichert	gefährlich kontaminiert				
AA	91108			Ersatzbrennstoffe, qualitätsgesichert					Bedingung für die Verwendung dieser Abfallart ist ein gültiger Beurteilungsnachweis gemäß Anlage 8 der Abfallverbrennungsver

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									ordnung (AVV) idgF.
AA	91108	77	g	Ersatzbrennstoffe, qualitätsgesichert	gefährlich kontaminiert				Bedingung für die Verwendung dieser gefährlichen Abfallart ist ein gültiger Beurteilungsnachweis gemäß Anlage 8 der Abfallverbrennungsver- ordnung (AVV) idgF.
UG	912			Gewerbeabfälle					
AA	91201			Gemische von Verpackungsmaterialie n					Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ST OT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									den Gefahrensymbolen "E-explosions- gefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
AA	91201	77	g	Gemische von Verpackungsmaterialie n	gefährlich kontaminiert				SN nur zu verwenden für Gemische aus Kartonagen, Papier, Kunststoffabfällen sowie Holz und Textilabfällen
AA	91202			Küchen- und Kantinenabfälle					Abfallart ist nicht zu verwenden für Küchen- und Kantinenabfälle zur biologischen Verwertung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung
AA	91202	77	g	Küchen- und Kantinenabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	91206			Baustellenabfälle (kein Bauschutt)					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	91206	77	g	Baustellenabfälle (kein Bauschutt)	gefährlich kontaminiert				
AA	91207			Leichtfraktion aus der Verpackungssammlung					Abfallart auch zu verwenden für restentleerte Verpackungen, die aufgrund des enthaltenen Stoffs nicht mit den Gefahrensymbolen "explosiv", "Totenkopf" oder "Gesundheitsgefahr/ST OT" zu kennzeichnen sind bzw. Gebinde die nicht gemäß der alten chemikalienrechtlichen Kennzeichnung mit den Gefahrensymbolen "E-explosionsgefährlich" oder Totenkopf zu kennzeichnen waren
AA	91207	77	g	Leichtfraktion aus der Verpackungssammlung	gefährlich kontaminiert				
UG	913			Abfälle aus der mechanisch/biologischen Abfallbehandlung (im Folgenden: MBA)					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	91301			Gärrückstände aus der anaeroben Abfallbehandlung					Abfallart ist nicht zu verwenden für Gärrückstände zur biologischen Verwertung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung
AA	91301	77	g	Gärrückstände aus der anaeroben Abfallbehandlung	gefährlich kontaminiert				
AA	91302			aerob stabilisierte Abfälle aus der MBA					
AA	91302	77	g	aerob stabilisierte Abfälle aus der MBA	gefährlich kontaminiert				
AA	91303			anaerob-aerob stabilisierte Abfälle aus der MBA					
AA	91303	77	g	anaerob-aerob stabilisierte Abfälle aus der MBA	gefährlich kontaminiert				
AA	91304			anorganische Sortierreste (zB Glas, Steine, Metall) aus der MBA					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	91304	77	g	anorganische Sortierreste (zB Glas, Steine, Metall) aus der MBA	gefährlich kontaminiert				
AA	91305			Metallfraktion aus der Sortierung und Aufbereitung von Siedlungsabfällen (zB Schrott) aus der MBA					
AA	91305	77	g	Metallfraktion aus der Sortierung und Aufbereitung von Siedlungsabfällen (zB Schrott) aus der MBA	gefährlich kontaminiert				
AA	91306			organische Sortierreste (zB Siebüberlauf, Holz)					aus der Aufbereitung stammende Holzabfälle können bei Einhaltung der Vorgaben von Anlage 9, Kapitel 2.4 f) der Abfallverbrennungsver- ordnung (AVV) idgF. der Abfallart 17201 03 zugeordnet werden (zB Siebüberlauf (Holz) aus der Kompostierung)
AA	91306	77	g	organische Sortierreste (zB Siebüberlauf,	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Holz)					
AA	91307			für die biologische Behandlung aufbereitete Fraktionen zur Beseitigung					Abfallart ist nicht zu verwenden für aufbereitete Abfälle zur Kompostierung
AA	91307	77	g	für die biologische Behandlung aufbereitete Fraktionen zur Beseitigung	gefährlich kontaminiert				
UG	914			Sperrmüll					
AA	91401			Sperrmüll					
AA	91401	77	g	Sperrmüll	gefährlich kontaminiert				
AA	91402			heizwertreiche Fraktion aus aufbereitetem Sperrmüll, nicht qualitätsgesichert					
AA	91402	77	g	heizwertreiche Fraktion aus aufbereitetem Sperrmüll, nicht qualitätsgesichert	gefährlich kontaminiert				
UG	915			Straßenkehricht und Bankettschälgut					
AA	91501			Straßenkehricht					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	91501	21		Straßenkehricht	nur Einkehrsplitt als natürliche Gesteinskörnung				
AA	91501	77	g	Straßenkehricht	gefährlich kontaminiert				
AA	91502			Bankettschälgut von Straßen					
AA	91502	60		Bankettschälgut von Straßen	gemäß Bundes- Abfallwirtschafts plan zulässig für Maßnahmen zur Bodenrekultivierung				
AA	91502	77	g	Bankettschälgut von Straßen	gefährlich kontaminiert				
UG	916			Marktabfälle					
AA	91601			Viktualienmarkt- Abfälle					Materialien, die nicht den Anforderungen der Kompostverordnung idgF. entsprechen
AA	91601	77	g	Viktualienmarkt- Abfälle	gefährlich kontaminiert				
UG	917			Grünabfälle					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	91701			Garten- und Parkabfälle sowie sonstige biogene Abfälle, die nicht den Anforderungen der Kompostverordnung idgF entsprechen					aus der Aufbereitung stammende Holzabfälle können bei Einhaltung der Vorgaben von Anlage 9, Kapitel 2.4 f) der Abfallverbrennungsver- ordnung (AVV) idgF. der Abfallart 17201 02 zugeordnet werden.
AA	91701	77	g	Garten- und Parkabfälle sowie sonstige biogene Abfälle, die nicht den Anforderungen der Kompostverordnung idgF entsprechen	gefährlich kontaminiert				
AA	91702			Friedhofsabfälle, die nicht den Anforderungen der Kompostverordnung idgF entsprechen					
AA	91702	77	g	Friedhofsabfälle, die nicht den Anforderungen der Kompostverordnung idgF entsprechen	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	91703			Bioabfallkomposte für die Landwirtschaft			91705 77 g		nicht nach Kompostverordnung hergestellt; zur Aufbringung sind die Bodenschutzregelunge n der Bundesländer zu beachten; Ausgangsmaterialien entsprechend Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF
AA	91704			Klärschlammkomposte für die Landwirtschaft			91705 77 g		nicht nach Kompostverordnung hergestellt; zur Aufbringung sind die Bodenschutzregelunge n der Bundesländer zu beachten; Ausgangsmaterialien entsprechend Anlage 1 Teil 1 und Teil 2 der Kompostverordnung idgF
AA	91705			sonstige Komposte					nicht nach Kompostverordnung hergestellt; zur Aufbringung sind die Bodenschutzregelunge n der Bundesländer zu beachten;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Ausgangsmaterialien entsprechend Anlage 1 Teil 1 und Teil 2 der Kompostverordnung idgF.
AA	91705	77	g	sonstige Komposte	gefährlich kontaminiert				
GR	92			Abfälle, die für die biologische Verwertung geeignet sind					
UG	921			Hochwertige Abfälle für die biologische Verwertung, ausschließlich pflanzlicher Herkunft					Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind und gemäß der EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. biologisch verwertet werden dürfen

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92101			Mischungen von Abfällen der Abfallgruppe 921, zur Kompostierung					Mischungen der Abfallgruppe 921, die gemäß Kompostverordnung idgF. zur Kompostierung zulässig sind und keine tierischen Anteile enthalten einschließlich mit biogenen Abfällen verunreinigtes Papier gemäß der Verordnung BGBI. 68/1992 idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92102			Mähgut, Laub					aus Garten- und Grünflächenbereich oder aus Erzeugung, Verarbeitung und Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; nur gering belastetes Material entsprechend Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF.; Materialien, die nach der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92103			Obst- und Gemüseabfälle, Blumen					aus Garten- und Grünflächenbereich oder der Zubereitung von Nahrungsmitteln; auch Schnittblumen aus Blumenmärkten und Haushalten; Materialien, die nach der Kompostverordnung zur Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92104			Rinde für die biologische Verwertung					aus Garten- und Grünflächenbereich oder aus Erzeugung, Verarbeitung und Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; nur lindanfreie Rinde (Grenzwert für den Verdachtsfall: 0,5

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									mg/kg TM); Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92105			Holz					aus Garten- und Grünflächenbereich oder aus Erzeugung, Verarbeitung und Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; Baumschnitt, unbehandeltes Holz, Strauchschnitt, Häckselgut und Sägemehl von unbehandeltem Holz; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92105	67		Holz	Baum- und Strauchschnitt				aus dem Garten- und Grünflächenbereich oder aus Erzeugung,

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Verarbeitung und Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; Strauch- und Baumschnitt, auch geshreddert; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind. Informationen finden sich auch in der Abfallverbrennungsverordnung (AVV) idgF. in Anlage 9 Kapitel 2.4 f).
AA	92105	68		Holz	aus der Verarbeitung von unbehandeltem Holz				aus dem Garten- und Grünflächenbereich oder aus Erzeugung, Verarbeitung und Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; unbehandeltes Holz, Häckselgut, Hobelspäne, Sägemehl von ausschließlich mechanisch behandeltem Holz;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92105	69		Holz	Siebüberlauf zur Kompostierung				von Material aus Strauch- und Baumschnitt, aus unbehandeltem Holz, Häckselgut, Hobelspänen und Sägemehl von ausschließlich mechanisch behandeltem Holz; aus dem Garten- und Grünflächenbereich oder aus Erzeugung, Verarbeitung und Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92106			Ernte- und Verarbeitungsrückstän- de					aus der gewerblichen, landwirtschaftlichen und industriellen Erzeugung, Verarbeitung und dem Vertrieb von land- und forstwirtschaftlichen Produkten; Stroh, Getreidestaub, Spelze, Spelzenstaub, Reben, Ernterückstände; Rübenschnitzel, Rübenschwänze; Tabakabfälle; Rückstände aus der Tee- und Kaffeefabrikation; Vinsasse- und Melasserückstände; verdorbene Futtermittel und Futtermittelreste pflanzlicher Herkunft; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92107			pflanzliche Lebens- und Genussmittelreste					pflanzliche Abfälle, wie insbesondere solche aus der Zubereitung von Nahrungs- und Genussmitteln; Tee- und Kaffeesud, Getreide, Teig, Hefe, sonstige pflanzliche Speisereste; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92110			rein pflanzliche Press- und Filtrückstände der Nahrungs-, Genuss- und Futtermittelproduktion					auch unbelastete Schlämme aus der getrennten Prozessabwassererfass- ung (zB Stärkeschlamm, Schlamm aus der Tabakverarbeitung, Trub und Schlamm aus Brauereien, Schlamm aus der Weinbereitung, Schlamm aus Brennereien); Trester, Kerne, Schalen, Schrote, Obst-,

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Getreide- und Kartoffelschlempen oder Pressrückstände (zB von Ölmühlen, Treber), Filtrationskieselgur; Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92111			verdorbenes Saatgut					nur ungebeiztes Saatgut; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92115			Unterwasserpflanzen					zB Algen; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92116			Friedhofsabfälle					Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92117			Mycele					Bakterienbiomasse und Pilzmycel aus der pharmazeutischen Industrie, sofern für die Anwendung in der ökologischen Landwirtschaft zugelassen; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92118			biologisch abbaubare Verpackungen					nicht chemisch veränderte Verpackungsmateriale n und „Warenreste“ ausschließlich natürlichen Ursprungs aus nachwachsenden Rohstoffen; zB Holzfasern, Baumwollfasern, Jute entsprechend Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92120			Gärrückstände der Abfallgruppe 921 aus der anaeroben Behandlung					Faulwasser oder Faulschlamm; ausschließlich aus Einsatzstoffen der Abfallgruppe 921; es ist sicherzustellen, dass nur die genannten Ausgangsmaterialien zur Vergärung eingesetzt wurden; Materialien, die nach der Kompostverordnung

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92121			Speiseöle und -fette, Fettabscheiderinhalte, rein pflanzlich					zur Vergärung; auch gebrauchtes Öl oder Fett, sofern ausgeschlossen werden kann, dass tierische Anteile vorhanden sind; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92122			Schlamm aus der Speisefett und - ölproduktion ausschließlich pflanzlicher Herkunft					zur Vergärung; auch Zentrifugenschlamm; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92123			Silosickersaft					aus der landwirtschaftlichen Erzeugung von Silagefutter; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92130		g	Glycerinphase aus der Veresterung pflanzlicher Öle und Fette		92132		92132	zur Vergärung; aus der Raps- und pflanzlichen Altspeiseöl- Veresterung (Rapsölmethylester - RME, Altspeisefettmethyleste r - AME); Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92131			Destillationsrückstände aus der Rapsölmethylester- Herstellung					zur Vergärung; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92132			Rohglycerin aus der Veresterung pflanzlicher Öle und Fette		92130 g	92130 g		zur Vergärung; aus der Raps- und pflanzlichen Altspeiseöl- Veresterung (Rapsölmethylester - RME, Altspeisefettmethyleste r - AME); Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
AA	92150			Mischungen von Abfällen der Abfallgruppe 921, ausgenommen Schlüssel-Nummer 92130 g Glycerinphase, zur Vergärung					Mischungen der Abfallgruppe 921, die keine tierischen Anteile enthalten; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92199			aufbereitete Abfälle gemäß Kompostverordnung idgF ohne tierische Anteile					zur Kompostierung aufbereitetes Material ausschließlich aus Mischungen der Abfallgruppe 921; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind.
UG	922			Weitere Abfälle für die biologische Verwertung, ausschließlich pflanzlicher Herkunft und kommunale Klärschlämme					Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind.
AA	92201			kommunale Qualitätsklärschlämme					Qualitätsanforderungen zur Herstellung von Qualitätsklärschlammk ompost gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92202			gering belastete Schlämme aus der Nahrungs-, Genuss- und Futtermittelindustrie ausschließlich pflanzlicher Herkunft					Qualitätsanforderungen zur Herstellung von Qualitätsklärschlammk ompost gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.
AA	92203			gering belastete Pressfilter-, Extraktions- und Ölsaatenrückstände der Nahrungs-, Genuss- und Futtermittelindustrie ausschließlich pflanzlicher Herkunft					Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.
AA	92205			Bleicherde					Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92208			Kakaoschalen					auch Rückstände aus der Kakaofabrikation; Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.
AA	92210			chemisch modifizierte Verpackungsmaterialien und „Warenreste“, biologisch abbaubar					Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.
AA	92211			Gärrückstände aus der anaeroben Behandlung der Abfallgruppen 921 und 922					es ist sicherzustellen, dass nur die genannten Ausgangsmaterialien zur Vergärung eingesetzt wurden; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92212			kommunale Klärschlämme					Qualitätsanforderungen zur Herstellung von Kompost aus Klärschlamm gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind.
UG	923			Zuschlagstoffe zur Kompostierung					Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost zulässigerweise geeignet sind.
AA	92301			Gesteinsmehl					Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 4 der Kompostverordnung idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92302			Calciumcarbonatabfälle			92305 g		Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind. Carbonationskalk aus der Zuckerindustrie oder andere Kalkabfälle, sofern sie keine gefährlichen Eigenschaften aufweisen.
AA	92303			Pflanzenasche					soweit nach Kompostverordnung idgF zulässig; eine Mischung aus Rost- und Flugasche ist der Spezifizierung Flugasche zuzuordnen; Materialien, die nach der Kompostverordnung als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Kohlenasche die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist.
AA	92303	71		Pflanzenasche	Pflanzen- Rostaschen				Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 4 der Kompostverordnung idgF; keine Feinstflugasche; Materialien, die nach der Kompostverordnung als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92303	73		Pflanzenasche	Pflanzen- Flugaschen				Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 4 der Kompostverordnung idgF; keine Feinstflugasche; Materialien, die nach der Kompostverordnung als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind.
AA	92304			Erde					Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 4 der Kompostverordnung idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung als Zuschlagstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92305		g	Kalkabfälle (Calciumoxid,- hydroxid)				92302	zB Düngekalkabfälle, Ätzkalkabfälle. Diese Kalkabfälle dürfen als Zuschlagsstoffe für die Kompostierung ausschließlich die gefahrenrelevanten Eigenschaften HP4 reizend, HP5 STOT einmalig 3 und HP14 gewässergefährdend aufgrund des Gehalts an alkalischen Stoffen aufweisen; beispielsweise Düngerkalk, Ätzkalk; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. als Zuschlagsstoff für die Herstellung von Qualitätskompost und Kompost geeignet sind.
UG	924			Hochwertige Abfälle für die biologische Verwertung mit tierischen Anteilen					Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92401			Mischungen von Abfällen der Abfallgruppen 924 und 921, die tierische Anteile enthalten, zur Kompostierung					Mischungen, die zur Kompostierung gemäß Kompostverordnung idgF geeignet sind; auch zu verwenden für die Anlieferung gemischter Fraktionen über die kommunale Sammlung, bei der nicht ausgeschlossen werden kann, dass tierische Anteile vorhanden sind; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92402			Küchen- und Speiseabfälle, die tierische Speisereste enthalten					Material gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. aus Restaurants, Catering-Einrichtungen und Küchen einschließlich Groß- und Haushaltsküchen stammenden Speisereste; unabhängig vom Sammelsystem, durch welches die Abholung erfolgt – nicht Material von Beförderungsmitteln aus grenzüberschreitendem Verkehr; Materialien, die nach der Kompostverordnung

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92403			Speiseöle und -fette, Fettabscheiderinhalte, tierisch oder tierische Anteile enthaltend					zur Vergärung; geeignetes Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; auch gebrauchtes pflanzliches Öl oder Fett, sofern nicht ausgeschlossen werden kann, dass tierische Anteile enthalten sind; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92404			ehemalige Lebensmittel tierischer Herkunft					geeignetes Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF, sofern keine gesetzlichen Regelungen der Verwertung entgegenstehen; keine Schlachtabfälle; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92405			Eierschalen					geeignetes Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92406			Pressfiltrerrückstände aus getrennter Prozessabwassererfass- ung der Nahrungs-, Genuss- und Futtermittelindustrie mit tierischen Anteilen					auch unbelastete Schlämme aus der getrennten Prozessabwassererfass- ung; Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF.; Schlämme aus der Verarbeitung von tierischem Eiweiß gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. zur Futtermittelerzeugung; bei Schlämmen aus Schlachthöfen (geeignetes Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte in der jeweils geltenden Fassung); ausschließlich die Fraktion kleiner als 6 mm; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92408			Horn-, Huf-, Haar- und Federabfälle					Materialien gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 Teil 1 der Kompostverordnung idgF; ohne anhaftende Fleischteile; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92409			Panseninhalt					Material gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92410			Fest- und Flüssigmist/ökologisch er Landbau					Fest- und Flüssigmist; Material gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF., erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92420			Gärrückstände aus der anaeroben Behandlung von Ausgangsmaterialien der Abfallgruppen 921 und 924 mit tierischen Anteilen					Faulwasser oder Faulschlamm; ausschließlich aus Einsatzstoffen der Abfallgruppen 921 und 924; es ist sicherzustellen, dass nur die genannten Ausgangsmaterialien zur Vergärung eingesetzt wurden; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF., erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92425			Molkereiabfälle					zur Vergärung; Material gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF, erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92426			Rohmilch					zur Vergärung; Material gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF, zB Hemmstoffmilch; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92450			Mischungen von Abfällen der Abfallgruppen 924 und 921, die tierische Anteile enthalten, zur Vergärung					auch zu verwenden für die Anlieferung gemischter Fraktionen über die kommunale Sammlung, bei der nicht ausgeschlossen werden kann, dass tierische Anteile vorhanden sind; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92451			Rohglycerin aus der Veresterung tierischer Öle und Fette		92452 g	92452 g		Rohglycerin aus der Veresterung tierischer Fette und aus der Veresterung von Gemischen pflanzlicher und tierischer Fette; Materialien der Verordnung über tierische Nebenprodukte sind entsprechend dieser Verordnung zu behandeln.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92452		g	Glycerinphase aus der Veresterung tierischer Öle und Fette		92451		92451	Glycerinphase aus der Veresterung tierischer Fette und aus der Veresterung von Gemischen pflanzlicher und tierischer Fette; SN auch für Rohglycerin tierischer Herkunft mit gefährlichen Eigenschaften (zB erhöhter Methanolgehalt); Materialien der Verordnung über tierische Nebenprodukte sind entsprechend dieser Verordnung zu behandeln.
AA	92499			aufbereitete Abfälle gemäß Kompostverordnung idgF					zur Kompostierung aufbereitetes Material aus Mischungen der Abfallgruppen 921 und 924; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Qualitätskompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
UG	925			Weitere Abfälle für die biologische Verwertung mit tierischen Anteilen					Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92501			gering belastete Schlämme aus der Nahrungs-, Genuss- und Futtermittelindustrie tierischer Herkunft					Qualitätsanforderungen zur Herstellung von Qualitätsklärschlammkompost gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92502			Fest- und Flüssigmist					aus Bereichen, die nicht im Rahmen der ökologischen Landwirtschaft zugelassen sind; Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									tierische Nebenprodukte idgF., erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92503			Gelatinerückstände					Material gemäß EU- Verordnung über tierische Nebenprodukte iidgF; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF. erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92504			„Flotat“-Schlamm, Pressfiltrerrückstände von Mast- und Schlachtbetrieben, für Qualitätsklärschlammk ompost					Qualitätsanforderungen zur Herstellung von Qualitätsklärschlammk ompost gemäß Anlage 1 Teil 2 der Kompostverordnung idgF.; kein Material der Kategorie 1 gemäß der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF, erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
AA	92506			Gärrückstände aus der anaeroben Behandlung von Ausgangsmaterialien der Abfallgruppen 921, 922, 924 und 925 mit					Faulwasser oder Faulschlamm; ausschließlich aus Einsatzstoffen der Abfallgruppen 921, 922, 924 und 925; es

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				tierischen Anteilen					ist sicherzustellen, dass nur die genannten Ausgangsmaterialien zur Vergärung eingesetzt wurden; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF., erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92510			Schlachtabfälle und Nebenprodukte, zur Vergärung					Innereien, Tierfett, Blut, Fischabfälle, Geflügelabfälle, Schlachtkörperteile, Fleisch- und Hautreste, Därme; Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF; kein Material der Kategorie 1 gemäß der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF, erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	92511			Abfälle von Häuten und Fellen, zur Vergärung					Leimleder, Rohspalt, Gelatinespalt; ausschließlich aus chromfreier Verarbeitung; Material gemäß EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF.; Materialien, die nach der Kompostverordnung idgF. für die Herstellung von Kompost geeignet sind; bei Materialien der Kategorie 2 oder 3 der EU-Verordnung über tierische Nebenprodukte idgF, erforderlichenfalls hitzebehandelt im Einklang mit dieser Verordnung.
GR	94			Abfälle aus Wasseraufbereitung, Abwasserbehandlung und Gewässernutzung					
UG	941			Schlämme aus der Wasseraufbereitung					
AA	94101			Sedimentationsschlamm					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				m					
AA	94101	77	g	Sedimentationsschlamm	gefährlich kontaminiert				
AA	94102			Schlamm aus der Wasserenthärtung					
AA	94102	77	g	Schlamm aus der Wasserenthärtung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	94102	91		Schlamm aus der Wasserenthärtung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	94103			Schlamm aus der Eisenfällung					
AA	94103	77	g	Schlamm aus der Eisenfällung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	94103	91		Schlamm aus der Eisenfällung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	94104			Schlamm aus der Manganfällung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94104	77	g	Schlamm aus der Manganfällung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	94104	91		Schlamm aus der Manganfällung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	94105			Schlamm aus der Kesselwasseraufbereitu ng					
AA	94105	77	g	Schlamm aus der Kesselwasseraufbereitu ng	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	94105	91		Schlamm aus der Kesselwasseraufbereitu ng	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	94106			Schlamm aus der Dampfkesselreinigung					
AA	94106	77	g	Schlamm aus der Dampfkesselreinigung	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94106	91		Schlamm aus der Dampfkesselreinigung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	94107			Kesselabschlamm					
AA	94107	77	g	Kesselabschlamm	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	94107	91		Kesselabschlamm	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
UG	943			Nichtstabilisierte Schlämme aus mechanisch- biologischer Abwasserbehandlung, soweit sie nicht in anderen Positionen enthalten sind (Rohschlamm, Frischschlamm)					
AA	94301			Vorklärschlamm					
AA	94301	77	g	Vorklärschlamm	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94302			Überschussschlamm aus der biologischen Abwasserbehandlung					
AA	94302	77	g	Überschussschlamm aus der biologischen Abwasserbehandlung	gefährlich kontaminiert				
AA	94303			Fäkalschlamm aus Hauskläranlagen und Sammelgruben					
AA	94303	77	g	Fäkalschlamm aus Hauskläranlagen und Sammelgruben	gefährlich kontaminiert				
UG	945			Stabilisierte Schlämme aus mechanisch- biologischer Abwasserbehandlung von kommunalem Abwasser (1. AEV für kommunales Abwasser)					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94501			anaerob stabilisierter Schlamm (Faulschlamm)			94801 g		Abfallart nicht zu verwenden für Schlamm zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung idgF; Klärschlämme gelten nicht als gefährlich gemäß HP14, wenn sie aus der biologischen Stufe stammen; Abfallart auch zu verwenden für kalkstabilisierte Schlämme. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Holzasche (Pflanzenasche) die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									gewässergefährdend) aufweist

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94502			aerob stabilisierter Schlamm			94801 g		Abfallart nicht zu verwenden für Schlamm zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung idgF; Klärschlämme gelten nicht als gefährlich gemäß HP14, wenn sie aus der biologischen Stufe stammen; Abfallart auch zu verwenden für kalkstabilisierte Schlämme. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung der Holzasche (Pflanzenasche) die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist
UG	947			Rückstände aus der Kanalisation und Abwasserbehandlung (ausgenommen Schlämme)					
AA	94701			Rechengut					
AA	94701	77	g	Rechengut	gefährlich kontaminiert				
AA	94702			Rückstände aus der Kanalreinigung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94702	77	g	Rückstände aus der Kanalreinigung	gefährlich kontaminiert				
AA	94704			Sandfanginhalte					
AA	94704	77	g	Sandfanginhalte	gefährlich kontaminiert				auch gefährlich kontaminierte Abfälle, die verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert wurden
AA	94704	91		Sandfanginhalte	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert				
AA	94705			Inhalte aus Fettfängen					
AA	94705	77	g	Inhalte aus Fettfängen	gefährlich kontaminiert				
UG	948			Schlämme aus der Abwasserbehandlung, die nicht der 1. AEV für kommunales Abwasser unterliegen					
AA	94801		g	Schlamm aus der Abwasserbehandlung, mit gefährlichen Inhaltsstoffen		94804		94804	diese Abfallart ist zuzuordnen soweit der Schlamm nicht in anderen Positionen enthalten ist (zB für Schlämme aus der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									chem./phys. Behandlung)
AA	94801	91	g	Schlamm aus der Abwasserbehandlung, mit gefährlichen Inhaltsstoffen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	
AA	94802			Schlamm aus der mechanischen Abwasserbehandlung der Zellstoff- und Papierherstellung			94801 g		Abfallart auch zu verwenden für kalkstabilisierte Schlämme. Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist; auch zur Herstellung von Müllkompost gemäß Kompostverordnung;

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									nur wenn der Abfall mit anderen gefährlichen Stoffen kontaminiert ist, ist die Abfallart 94801 g zu verwenden.
AA	94802	91		Schlamm aus der mechanischen Abwasserbehandlung der Zellstoff- und Papierherstellung	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		94801 91 g		

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	94803			Schlamm aus der biologischen Abwasserbehandlung der Zellstoff- und Papierherstellung			94801 g		Klärschlämme gelten als nicht gefährlich gemäß HP14, wenn sie aus der biologischen Stufe stammen; Abfallart auch zu verwenden für kalkstabilisierte Schlämme; Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist. Nur wenn der Abfall mit anderen gefährlichen Stoffen kontaminiert ist, ist die Abfallart 94801 g zu verwenden.
AA	94804			Schlamm aus der Abwasserbehandlung, ohne gefährliche		94801 g	94801 g		soweit er nicht in anderen Positionen enthalten ist; Abfallart

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Inhaltsstoffe					auch zu verwenden für kalkstabilisierte Schlämme aus der Abwasserbehandlung; Trotz anfänglich höherer Gehalte an Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid besteht aufgrund der raschen Carbonatisierung die Regelvermutung, dass der Abfall keine gefahrenrelevanten Eigenschaften (HP 4 reizend, HP 5 STOT einmalig 3, HP 14 gewässergefährdend) aufweist; diese Abfallart ist nicht zu verwenden für Schlamm zur Kompostierung entsprechend den Qualitätsanforderungen gemäß Kompostverordnung; Klärschlämme gelten als nicht gefährlich nach HP14 gewässergefährdend, wenn sie aus der

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									biologischen Stufe stammen
AA	94804	91		Schlamm aus der Abwasserbehandlung, ohne gefährliche Inhaltsstoffe	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		94801 91 g		
UG	949			Abfälle aus der Gewässernutzung					
AA	94901			Rückstände aus der Gewässerreinigung (Bachabkehr-, Abmäh- und Abfischgut)					
AA	94901	77	g	Rückstände aus der Gewässerreinigung (Bachabkehr-, Abmäh- und Abfischgut)	gefährlich kontaminiert				
AA	94902			Rechengut aus Rechenanlagen von Kraftwerken					Wird Rechengut aus Rechenanlagen von Kraftwerken zu einem Holzbrennstoff aufbereitet, und werden von dem aufbereiteten Abfall die Vorgaben von Anlage 9, Kapitel 2.4 lit. f der AVV eingehalten, so kann dieser Abfall der SN 17201 02 zugeordnet

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
									werden.
AA	94902	77	g	Rechengut aus Rechenanlagen von Kraftwerken	gefährlich kontaminiert				
GR	95			Flüssige Abfälle aus Abfallbehandlungsanla- gen					
UG	951			Fäkalien aus Sammelgruben					
AA	95101			Fäkalien					
AA	95101	77	g	Fäkalien	gefährlich kontaminiert				
UG	952			Abwasser aus der MBA					
AA	95201			Abwasser aus der aeroben Abfallbehandlung					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	95201	77	g	Abwasser aus der aeroben Abfallbehandlung	gefährlich kontaminiert				
AA	95202			Abwasser aus der anaeroben Abfallbehandlung					
AA	95202	77	g	Abwasser aus der anaeroben Abfallbehandlung	gefährlich kontaminiert				
UG	953			Deponiesickerwasser					
AA	95301		g	Deponiesickerwasser, mit gefährlichen Inhaltsstoffen				95302	
AA	95302			Deponiesickerwasser ohne gefährliche Inhaltsstoffe			95301 g		Wenn die gefahrenrelevante Eigenschaft HP 15 (Schadstoffe inklusive POPs) nicht erfüllt ist, ist auch HP14 gewässergefährdend nicht erfüllt, da die Beurteilung von HP 14 implizit in HP 15 enthalten ist. Die anderen HP-Kriterien sind zu bewerten

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
UG	954			Flüssige Abfälle aus der thermischen Abfallbehandlung und aus Feuerungsanlagen					
AA	95401			Wasch- und Prozesswässer					
AA	95401	77	g	Wasch- und Prozesswässer	gefährlich kontaminiert				
AA	95402			Wasser aus Nassentschlackung					
AA	95402	77	g	Wasser aus Nassentschlackung	gefährlich kontaminiert				
AA	95403		g	Rückstände aus der rauchgasseitigen Kesselreinigung aus Großfeuerungsanlagen		95404		95404	auch sonstige Rückstände aus der rauchgasseitigen Kesselreinigung aus Feuerungsanlagen einschließlich (rußhaltige) Kaminreinigungsrückstände
AA	95403	91	g	Rückstände aus der rauchgasseitigen Kesselreinigung aus Großfeuerungsanlagen	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert			31511	

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
AA	95404			Rückstände aus der rauchgasseitigen Kesselreinigung, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften		95403 g	95403 g		
AA	95404	91		Rückstände aus der rauchgasseitigen Kesselreinigung, ohne gefahrenrelevante Eigenschaften	verfestigt, immobilisiert oder stabilisiert		95403 91 g		
GR	97			Abfälle aus dem medizinischen Bereich					
UG	971			Abfälle aus dem medizinischen Bereich					
AA	97101		gn	Abfälle, die innerhalb und außerhalb des medizinischen Bereiches eine Gefahr darstellen können, zB mit gefährlichen Erregern behafteter Abfall gemäß ÖNORM S 2104 „Abfälle aus dem medizinischen Bereich“, ausgegeben am 1. April 2020					
AA	97102			desinfizierte Abfälle, außer gefährliche					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Abfälle					
AA	97102	77	g	desinfizierte Abfälle, außer gefährliche Abfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	97103			Körperteile und Organabfälle					die Vorschriften des jeweiligen Leichenbestattungsgese- tztes sind zu beachten
AA	97103	77	g	Körperteile und Organabfälle	gefährlich kontaminiert				
AA	97104			Abfälle, die nur innerhalb des medizinischen Bereiches eine Infektions- oder Verletzungsgefahr darstellen können, gemäß ÖNORM S 2104					
AA	97104	77	g	Abfälle, die nur innerhalb des medizinischen Bereiches eine Infektions- oder Verletzungsgefahr darstellen können, gemäß ÖNORM S	gefährlich kontaminiert				

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				2104					
AA	97105			Kanülen und sonstige verletzungsgefährdend e spitze oder scharfe Gegenstände, wie Lanzetten, Skalpelle u. dgl., gemäß ÖNORM S 2104					
AA	97105	77	g	Kanülen und sonstige verletzungsgefährdend e spitze oder scharfe Gegenstände, wie Lanzetten, Skalpelle u. dgl., gemäß ÖNORM S 2104	gefährlich kontaminiert				
GR	99			Sonstige Siedlungsabfälle einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle					
UG	991			Sonstige Siedlungsabfälle einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle					
AA	99102			Moorschlamm und					

GR UG AA	SN	SP	g/ gn	Abfallbezeichnung	Spezifizierung	Spiegel- eintrag	falls g (gefährlich) folgende SN	falls ausge- stuft/nicht gefährlich folgende SN	Hinweise und Anmerkungen
				Heilerde					
AA	99102	77	g	Moorschlamm und Heilerde	gefährlich kontaminiert				
<u>Erklärungen zur Tabelle:</u>									
GR	Gruppe								
UG	Untergruppe								
AA	Abfallart								
SN	Schlüssel-Nummer								
Sp	Codestellen der Spezifizierung								
g	gefährlich								
gn	gefährlich, nicht ausstufbar								